

Vergabestelle  
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland  
Tel.:

Fax.:

#### Vergabeart

- offenes Verfahren  
 nicht offenes Verfahren  
 Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  
 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb  
 wettbewerblicher Dialog  
 Innovationspartnerschaft

#### Ablauf der Angebotsfrist

Datum 22.04.2025 | Uhrzeit 23:59

Bindefrist endet am 20.06.2025

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer 20113-D9-0001 Baumaßnahme **Anbau Aufwachraum**

**UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142**

Vergabenummer 25E0037R Leistung **Heizung und Sanitär**

#### Anlagen

##### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- 212 EU Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019)  
 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen  
 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote  
 227 Zuschlagskriterien  
 242 Instandhaltung  
 Informationen zur Datenerhebung  
 Anlage 1 Sanktionen der EU gegen Russland

##### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen  
 214 Besondere Vertragsbedingungen  
 225 Stoffpreisgleitklausel  
 228 Nichteisenmetalle  
 241 Abfall  
 244 Datenverarbeitung

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

- 213 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- 224 Angebot Lohngleitklausel
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Vertragsformular für Instandhaltung: \_\_\_\_\_
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG, nicht älter als 6 Monate & mind. gültig bis zum Eröffnungstermin
- Nachweis Eintragung in das Berufsregister, i. d. R. Handwerkskammer o. IHK
- Erklärung zum Datenschutz, Erklärung nach TVgG MV Bau Anlagen 1+2 (Unterschrift in Textform)

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

- 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Urkalkulation verschlüsselt im 7-zip Format (wird für die Prüfung der Preise geöffnet)
- 

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)

Straße Schloßstraße 9-11

Fax

PLZ/Ort 19053 Schwerin

E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- Anlage 2\_Eigenerklaerung Bezug Russland
- 
-

**3.2 - frei -****3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

**4 Losweise Vergabe**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich für  
 alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)  
 eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung  
 nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann  
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung  
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Mehrere Hauptangebote**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.  
 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
 § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.  
 nicht zugelassen.

**6 Nebenangebote**

- 6.1**  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.  
**6.2**  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -  
 für die gesamte Leistung  
 nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

**7 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**8 Zugelassene Angebotsabgabe**

- Elektronisch

- in Textform  mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf

- Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: <b>20113-D9-0001</b>	Baumaßnahme: <b>Anbau Aufwachraum</b>
Vergabenummer: <b>25E0037R</b>	Leistung: <b>Heizung und Sanitär</b>

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

**9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:**

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle der Vergabekammern

Johannes-Stelling-Straße 14

19053 Schwerin

**10**

## Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 2).

### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkei-  
ten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hin-  
zuweisen.

### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen  
Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu  
geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot  
ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht  
form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der  
Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten  
Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die  
von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzel-  
ner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wer-  
tung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzuge-  
ben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des  
Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertersatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden  
und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragser-  
teilung Vertragsinhalt.

### 4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe  
nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschrei-  
ben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bau-  
leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Ver-  
tragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Anga-  
ben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## 5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben.

- 5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

## 6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

## 7 Eignung

- 7.1 Offenes Verfahren

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise
  - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

## 7.2 Nichtoffene Verfahren, Verhandlungsverfahren

Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen anderen Unternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten anderen Unternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten anderen Unternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

		Vergabenummer	
		25E0037R	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>			
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>			

**Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

**Mindestanforderungen an Nebenangebote**

Für folgende Vertragsbedingungen und Teilleistungen (Positionen)/Fachlose (Gewerke)/Gesamtleistung sind Nebenangebote zugelassen:							Nebenangebote müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:
Zuschlagskriterien	LV	Los	Titel	Pos.	Bezeichnung	Anforderung LV	
			alle	alle	siehe LV	siehe LV	die techn. Parameter der Leistungsbeschreibung verstehen sich als Mindestanforderungen an die jeweiligen (Teil-) Leistungen







Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 11014 Berlin

- Nur per E-Mail -

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung  
Fachaufsicht führende Ebenen in den Ländern

Krausenstraße 17-18  
10117 Berlin  
Postanschrift  
11014 Berlin  
Tel +49 30 18 681-16882  
Fax +49 30 18 681-516882  
BW17@bmi.bund.de  
www.bmwsb.bund.de

## Sanktionen der EU gegen Russland

Verordnung (EU) 2022/576  
BW17-70409/2#1  
Berlin, 14. April 2022  
Seite 1 von 3

### I. EU-Sanktionen gegen Russland

Durch *Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren* hat die EU verschärfte Sanktionen gegen Russland erlassen.

Vorbehaltlich kommender Auslegung durch die Europäische Kommission werden nachfolgend erste Hinweise dazu gegeben.

### II. Verbot der Auftragsvergabe

Nach Artikel 5k der Verordnung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen und im Vergabeverfahren unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Das Verbot erstreckt sich auch auf mittelbar am Auftrag beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten und Eignungsverleiher eines Bewerbers oder Bieters, soweit ihr Anteil, gemessen am Auftragswert, zehn Prozent übersteigt.

Ebenfalls vom Verbot umfasst sind Verträge, die vom Anwendungsbereich des GWB ausgenommen sind (insbesondere § 107 Absatz 1 Nummer 1 und 4, Absatz 2 Nummer 1, § 116 und § 145 Nummer 1 bis 6).

Von den Bewerbern oder Bietern in neuen und laufenden Vergabeverfahren ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern. Angebote von Unternehmen, die eine solche Erklärung trotz entsprechender Anforderung nicht abgeben, sind von der Wertung auszuschließen (§ 16 EU Nummer 4, § 16 VS Nummer 4 VOB/A).

### III. Fortführung bestehender Verträge

Bestehende Verträge mit den unter II. a)-c) Genannten, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden, dürfen nach dem 10. Oktober 2022 nicht fortgeführt werden.

Das gilt auch für Verträge mit Auftragnehmern, an denen die unter II. a)-c) Genannten mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher beteiligt sind. Die Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher sind vorzugsweise auszutauschen. Ist der Hauptauftragnehmer nicht zum Austausch bereit, ist der Vertrag unter Berufung auf das EU-rechtlich unmittelbar geltende Erfüllungsverbot zum 10. Oktober 2022 zu kündigen.

Auch für bestehende Verträge ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern.

### IV. Ausnahmen

Von dem Verbot der Auftragsvergabe und der Fortführung der Verträge enthält Art 5k Absatz 2 Ausnahmen. Für den Bundeshochbau können insbesondere Buchstabe a (Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Atomanlagen/Endlagern) und Buchstabe d (Auslandsbau) einschlägig sein.

Eine Ausnahme bedarf der über mich einzuholenden Genehmigung der durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz noch zu benennenden zuständigen Behörde.

## V. Zuwendungsbau

Die EU-Verordnung gilt für öffentliche Aufträge (§ 103 GWB) und Konzessionen (§ 106 GWB). Sie findet damit im Zuwendungsbau Anwendung, falls der Zuwendungsempfänger öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB, Sektorauftraggeber nach § 100 GWB oder Konzessionsgeber nach § 101 GWB ist. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kommt es auf den Inhalt des Zuwendungsbescheids an.

## VI. Inkrafttreten

Der Erlass gilt mit sofortiger Wirkung und setzt die Verordnung (EU) 2022/576 um. Eine Erstreckung auf den Unterschwellenbereich wird noch geprüft.

Im Auftrag

gez.

Janssen

Anlagen  
Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022  
Formblatt für Eigenerklärungen

	Vergabenummer	Datum
	25E0037R	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>		
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>		

**Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe****Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)****1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind****1.1 Formblätter**

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Erklärung zum Datenschutz, Erklärung nach TVgG MV Bau Anlagen 1+2 (Unterschrift in Textform)
- Anlage 2\_Eigenerklärung Bezug Russland

**1.2 unternehmensbezogene Unterlagen**

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG, nicht älter als 6 Monate & mind. gültig bis zum Eröffnungstermin
- Nachweis Eintragung in das Berufsregister, i. d. R. Handelskammer o. IHK, HWK

**1.3 Leistungsbezogene Unterlagen**

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:

**1.4 sonstige Unterlagen**

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
-

**2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind****2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- 
- 

**2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- 
- 

**2.3 leistungsbezogene Unterlagen**

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- 

**2.4 sonstige Unterlagen**

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- Urkalkulation verschlüsselt im 7-zip Format (wird für die Prüfung der Preise geöffnet)
- 



Vergabenummer	25E0037R
---------------	----------

Baumaßnahme

**Anbau Aufwachraum****UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142**

Leistung

**Heizung und Sanitär****BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)**

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- am **in der 37 KW 2025** .
- spätestens \_\_\_\_\_ Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.
- in der **37 KW 2025** , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum \_\_\_\_\_ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.
- Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)
- am **in der 30 KW 2026** .
- innerhalb von \_\_\_\_\_ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- in der **30 KW 2026** , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:

- vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

**ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:**

**2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)**

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- 0.00** \_\_\_\_\_ € (ohne Umsatzsteuer)
- 0.00** Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt \_\_\_\_\_ Prozent der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

### 3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf \_\_\_\_\_ Tage.

### 4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

- Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
- Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

### 5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

- Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

### 6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft“
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“

### 7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

### 8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

### 9 frei

### 10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Telefonnummern Medizinische Fakultät der Universität Rostock:                      Sekretariat Dezernat Technik: 4945401                      Baustellenkoordinator: 4945461                      Arbeitssicherheit: 4945460/4945461                      Dispatcher: 4946666                      Zentraler Notruf (bei Feuer) 4948888                      Hygieneschwester: 4945014</p> <p>Die Baumaßnahme wird in mehreren Bauabschnitten bei komplett weiterlaufendem Klinkbetrieb ausgeführt. Der Leerzug aller Räumlichkeiten kann nicht komplett gewährleistet werden - somit muss entsprechend gestaffelt werden.</p> <p>Alle Leistungen verstehen sich betriebsfertig einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.</p> <p>Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p>		
1		<b>410 - Sanitärinstallation</b>		
1.1		<b>411 - Abwasserinstallation</b>		
1.1.10		<b>Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle</b> Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle in Abschnitten fuer saemtliche in der Leistungsbeschreibung aufgefuehrten Leistungen.		
1.1.20	3,000	Stüc		
		<b>Behelfsmäßige Schutzvorrichtung als Staubschutz</b> Behelfsmäßige Schutzvorrichtung als Staubschutz im Bauwerk herstellen und beseitigen. Bespannung mit Kunststoff-Folie, Einzelbreite 1,00 m, Einzelgröße bis 4,0 m2 als kurzzeitiger Stabschutz für einzelne Zimmer ohne Unterkonstruktion. Abrechnung nach bespannter Fläche.		
1.1.30	50,000	m2		
		<b>desgl. wie vor, jedoch</b> desgl. wie vor, jedoch Schutzabdeckung als besonderen Schutz der Fußböden, unterschiedlicher Größe und Aufteilung, herstellen und vorhalten, einschl. der späteren Beseitigung. Abdeckung 'aus Span- oder Sperrholzplatten, einlagig.		
1.1.40	20,000	m2		
		Evtl. anfallende Stundenlohnarbeiten werden nach festen Stundenlohnsätzen (Verrechnungssätze) vergütet. In diese Verrechnungssätze sind sämtl. Lohnzulagen, wie Wege-u. Fahrgelder, Auslösungen, Kosten der An- und Rückreisen sowie Insgemeinkostenzuschläge einzurechnen. Der Bieter erklärt hiermit, daß die Verrechnungssätze unter Beachtung d. preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurden und unabhängig von der Anzahl d. abgerechneten Stunden gelten. Lohnstunden dürfen nur auf Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden. Sie werden nach Stundenlohnzetteln abgerechnet, die täglich von d. Bauleitung zu unterschreiben sind. Nicht unterschriebene Tagelohnzettel werden nicht anerkannt.		
		<b>Stunden eines Monteurs zum Nachweis</b> Stunden eines Monteurs zum Nachweis		
	20,000	h		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.50	<b>Stunden eines Hilfsmonteurs zum Nachweis</b>			
	Stunden eines Hilfsmonteurs zum Nachweis			
	20,000	h		
1.1.60	<b>Inbetriebnahme der kompletten Sanitäranlage mit</b>			
	Inbetriebnahme der kompletten Sanitäranlage mit allen notwendigen Abnahmen, Einweisungen, Prüfungen usw.			
	Inbetriebnahme, Einregulierung und Einstellen Energiesparmodus und anderen internen Parametern			
	Testlauf und messtechnischer Funktionsnachweis. Übergabe der Dokumentation mit Einstellwerten.			
	1,000	St		
1.1.70	<b>Anfertigen von Revisionsunterlagen und Dokumentationen</b>			
	Anfertigen von Revisionsunterlagen und Dokumentationen zur installierten Anlage.			
	Eintragung der Kennzeichnung der Anlagenteile.			
	Die Übergabe der Unterlagen an den Bauherrn hat in 3-facher Papier-Form und 1x in digitaler Form zu erfolgen.			
	Es sind sämtliche Herstellerunterlagen und Hinweisblätter, die für den Betrieb und die Wartung notwendig sind, in den Revisionsunterlagen abzulegen.			
	1,000	St		
	Folgende Erschwernisse sind bei der Bildung der Einheitspreise zu beachten:			
	- Die Arbeiten werden innerhalb des Klinikgebäudes bei laufendem Betrieb ausgeführt.			
	Diese Umbauarbeiten erfolgen im Keller- und Erdgeschoss.			
	In den angrenzenden Bereichen befinden sich Patientenzimmer und Behandlungs- und OP-räume und stationärer Klinikbetrieb.			
	Diese Bereiche bleiben auch während der Bauarbeiten in Betrieb und müssen mit allen Medien versorgt werden.			
	- Lärmintensive Arbeiten sind vor Beginn mit der örtlichen Bauleitung und der Klinikleitung zeitlich abzustimmen.			
	Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.			
	Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.			
	Die Anbindung soll mittel Schallschutz-Rohr ausgeführt werden.			
	Es kommen entspr. Manschetten für Mischinstallation zum Einsatz.			
	Brandabschnitte werden mittels Brandmanschetten geschützt.			
	Hochschallgedämmtes Abwasserstecksystem mit geprüften Schallwerten (LAFmax,n) von 17 dB(A) bis 27 dB(A), abhängig der Bauaufgabe, entsprechend der DIN 4109 im diagonal darunterliegendem Raum.			
	Für Entwässerungsanlagen von Gebäuden nach DIN EN 12056 in Verbindung mit DIN 1986 - 100. Rohre und Formstücke für die Anwendung innerhalb von Gebäuden (Anwendungskennzeichen B- Building) in Anlehnung an DIN EN 1451-1 geprüft und zugelassen. (Zulassung Nr. Z-42.1-542)			
	Glattwandige schallgedämmte Abwasser-Rohre DN 50 bis DN 150 mit angeformten Muffen und werkseitig vormontierter Lippendichtung aus EPDM bestehen aus einem mineralgefüllten PP-MX Rohr.			
	Die Formstücke DN 50 bis DN 150 mit angeformten Muffen und werkseitig vormontierter Lippendichtung aus EPDM bestehen aus mineralgefüllten PP-MX, mit innen liegenden Rippen an der Muffe, mit visueller			

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Einstecktiefenkontrolle, sowie Markierung für einfache Montageausrichtung.                      Auf die Rohrdimension abgestimmte Rohrschellen mit Abstandshalter und Schalldämmeinlage für die Gleitbefestigung von Rohren oder zur Festpunktbefestigung von Rohren.                      Werkstoff: Polypropylen-Copolymer (PP-MX), mineralverstärkt, halogenfrei                      Längenausdehnung: 0,08 mm (m * K)                      Temperaturbeständig: - 10°C bis 90°C, kurzzeitig 100°C                      Baustoffklasse: Klasse E nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar, nicht brennend abtropfend,                      Ringsteifigkeit: 4 KN/m² UV Beständigkeit: Lagerung im Freien bis zu 2 Jahre                      Verlegung nach Herstellerrichtlinien unter Einhaltung der DIN EN 12056 und DIN 1986-100.                      Für das ausgeschriebene Produkt liegt eine Haftungsübernahmevereinbarung zwischen dem Hersteller und dem ZVSHK bzw. dem BTGA vor.                      gewähltes Fabrikat: { ' ' }                      Typ : { ' ' }                      Das Abwassersystem ist gemäß DIN 4109 gegen Körperschallübertragung vom Baukörper zu trennen.</p>		
1.1.80		<p><b>Hochschallgedämmtes Abwasserstecksystem-Rohr DN50</b>                      Hochschallgedämmtes Abwasserstecksystem-Rohr DN50 mit Muffe                      Verwendungszwecke                      - Zum Ableiten von Abwasser innerhalb von Gebäuden                      - Für Gebäude mit erhöhten Schallschutzanforderungen                      - Für Druckleitungen von Abwasserhebeanlagen nach EN 12050-2 und EN 12050-3 ausschließlich die Dimension DN 50 verwenden                      Eigenschaften                      - Hochschalldämmend</p>		
1.1.90	10,000	m		
		<p><b>desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d75mm</b>                      desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d75mm</p>		
1.1.100	6,000	m		
		<p><b>desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d90mm</b>                      desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d90mm</p>		
1.1.110	1,000	m		
		<p><b>desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d100mm</b>                      desgl. wie vor, jedoch SW-Rohr mit Muffe d100mm</p>		
	1,000	m		
		<p>* Form- und Verbindungsstücke *</p> <p>Bogen 15 bis 87,5 Grad mit Muffe                      Verwendungszwecke                      - Zum Ableiten von Abwasser innerhalb von Gebäuden                      - Für erdverlegte Abwasserleitungen innerhalb von Gebäudestrukturen                      Eigenschaften                      - Schalloptimiert</p>		
1.1.120		<p><b>Bogen 45Gr d50</b>                      Bogen 45Gr d50</p>		
1.1.130	1,000	St		
		<p><b>Bogen 45Gr d75</b>                      Bogen 45Gr d75</p>		
1.1.140	1,000	St		
		<p><b>Bogen 45Gr d90</b>                      Bogen 45Gr d90</p>		
	1,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.150	<b>Bogen 87,5Gr d50</b> Bogen 87,5Gr d50			
	4,000	St		
1.1.160	<b>Bogen 87,5Gr d75</b> Bogen 87,5Gr d75			
	1,000	St		
1.1.170	<b>Bogen 87,5Gr d90</b> Bogen 87,5Gr d90			
	1,000	St		
1.1.180	* Abweig 45 Grad * <b>Abweig 45Gr d50/50</b> Abweig 45Gr d50/50			
	2,000	St		
1.1.190	<b>Abweig 45Gr d75/50</b> Abweig 45Gr d75/50			
	1,000	St		
1.1.200	* Abweig 87,5 Grad * <b>Abweig 87,5Gr d50/50</b> Abweig 87,5Gr d50/50			
	2,000	St		
1.1.210	<b>Kombibogenabweig 87,5°90/90/50 mit Muffe</b> Kombibogenabweig 87,5°90/90/50 mit Muffe			
	1,000	St		
1.1.220	<b>Profilstahlkonstruktion</b> Profilstahlkonstruktion fuer Stuetz-, Haenge-, Trag- und Sonderbefestigungen einschl. Befestigungsmaterial, mit Grundanstrich, Ausfuehrung nach allgemeinen technischen Regeln und Ausfuhrungsunterlagen bestehend aus Stahl St 37, Stahlblechteile mit 2-maligem farblich abgesetzten Rostschutzanstrich nach DIN 18363, Abrechnung mit den Einheitsgewichten der zutreffenden DIN-Normen.			
	12,000	kg		
	Rohrschott90 Plus EN für Abwasserleitung für vorbeschriebene SW-Rohrleitungen Aufklappbares Rohrschott für Wand- und Deckendurchführung in den Abmessung DN 50 bis DN 200 der Feuerwiderstandsklasse R 30 - R 90 nach DIN 4102 Teil 11. Zum Einbau in Massivdecken und -wände / Leichte Trennwände der Feuerwiderstandsklasse F 30 - F 90. Das Rohrschott kann direkt an der Wand bzw. unterhalb der Decke - aufgesetzt - teilweise eingelassen - ganz eingelassen von 45° bis 90° eingesetzt werden. Für die Montage an leichte Trockenbauwände werden zusätzlich durchgehende Gewindestangen M6 bauseits benötigt. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungsnummer: Z-19.53-2236 Eigenschaften: - Absolut wartungsfrei - für nachträglichen Einbau geeignet - Zulassung über Steckmuffe (eine Dimension größer) Einsatzbereiche: - Decken >= 10 bzw. >= 15 cm			

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		- Massivwände >= 10 cm - Leichtbauwände >= 10 cm Nullabstand zu nachfolgenden Zulassungen: - Geberit Rohrschott90 Plus EN - Rohrabstottung Geberit Mepla/PushFit AbP P-MPA-E-00-063 - Rohrabstottung Geberit Mapress R800 AbP P-BWU03-I 17.6.5 - Rohrabstottung Rockwool mit Conlit 150 U AbP P-3725/4130-MPA BS Weitere Einsatzbereiche und detaillierte Anwendungen gemäß der Zulassung. Jede Rohrabstottung muss mit einem Kennzeichnungsschild dauerhaft gekennzeichnet werden. Lieferumfang Kennzeichnungsschild, Körperschalldämmung, Befestigungsmaterial. Für das ausgedescribete Produkt liegt eine Haftungsübernahmevereinbarung zwischen dem Hersteller und dem ZVSHK bzw. dem BTGA vor. gew. Fabrikat: ..... ..... vom Bieter einzutragen		
1.1.230		<b>Rohrschott90 - DN50</b> Rohrschott90 - DN50 Verwendungszwecke - Für vorbeschriebenes SW-Rohr - Zum Schutz vor Rauch- und Feuerausbreitung - Zum Einbau in Decken und Wänden mit Feuerwiderstand F 30 bis F 90, teilweise oder ganz eingemörtelt - Zum nachträglichen Einbau in Decken und Wände mit Feuerwiderstandsklasse F 30 bis F 90 Eigenschaften - Feuerwiderstandsklasse R 30, R 60 und R 90 nach DIN 4102-11 - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-19.53-2236 Lieferumfang - Betonschrauben - Körperschalldämmung - Klebestreifen - Hinweisschild einschl. notw. Form- und Verbindungsstücke und Befestigungsmaterial komplett liefern und montieren		
	2,000	St		
1.1.240		<b>desgl. wie vor, jedoch DN75</b> desgl. wie vor, jedoch DN75		
	1,000	St		
1.1.250		<b>R 30 - R 90 brennbare Rohre Entwässerung</b> R 30 - R 90 brennbare Rohre Entwässerung Brettsperrholzdecke Brandschutz-Rohrabstottung um brennbare Rohre als Abwasserleitungen; Einbau in Brettsperrholz-/Brettstapeldecken bzw. Containerdecken  Anforderung: feuerhemmend (R 30 nach DIN 4102-11)1) hochfeuerhemmend (R 60 nach DIN 4102-11)1) feuerbeständig (R 90 nach DIN 4102-11)1)  Anwendbarkeitsnachweis aBG Nr. Z-19.53-2378  Rohre: brennbare Entwässerungsrohre da = 160 mm, Rohrwerkstoff und Abmessungen müssen der aBG Z-19.53-2378 entsprechen. i.V. mit der Gutachterlichen Stellungnahme Nr. GA-2016/059b -Nau  Einbau in: Brettsperrholz-/Brettstapeldecken als Holzbauelemente aus mehreren rechtwinkelig zueinander verleimten		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Nadelholzlagen mit Bauteilstärke = 160 mm - bzw. Containerdecken Ausführung und Bemessung auf Grundlage eines gültigen Verwendbarkeitsnachweises.

Bauteildurchführung:  
 Fabrikat: ROCKWOOL  
 Produkt: Conlit Brandschutzmanschette gem. abZ Nr. Z-19.17-2124

Einbau/Ringspaltverschluss:  
 Zur Deckenunterseite eine Conlit Brandschutzmanschette im Bereich der Bauteildurchführung gemäß den Vorgaben der aBG um die Rohrleitung montieren und am Bauteil befestigen.

Einbau in Kernbohrung mit maximal 15 mm breite Restfuge. Verschluss der Restfuge hohlraumfüllend dicht mit nichtbrennbarer Steinwolle (Schmelzpunkt >1000°C nach DIN 4102-17) bzw. mit Conlit Kit.1)

Einbau in rechteckige Bauteilöffnung. Die Leibungsflächen sind umlaufend mit min. 18 mm Bauplatten aus nicht brennbaren Baustoffen (Calciumsilikat,- Gipsfaser- oder GKF-Platten) zu bekleiden sowie mit umlaufenden Halteleiste mit den Mindestabmessungen 30x30 mm zu versehen. Die verbleibende Öffnung ist in ganzer Bauteildicke hohlraumfüllend dicht mit formbeständigen, nichtbrennbaren Baustoffen, wie z.B. Mörtel oder Beton zu verschließen.1)

Parallele Installationen:  
 Der Einbau ohne Mindestabstand zu anderen Rohrabschottungen, Kabelabschottungen und Absperrvorrichtungen gegen Feuer und Rauch in Lüftungsleitungen entsprechend DIN 18017-3 ist gem. Anwendbarkeitsnachweis zulässig.

Die ordnungsgemäße Ausführung ist vom Ersteller der Abschottung nach Abschluss der Arbeiten durch eine Übereinstimmungserklärung zu bescheinigen.

Das Kennzeichnungsschild ist ausgefüllt und unterschrieben neben der Abschottung dauerhaft zu befestigen.

Zusätzliche Anforderungen an die Dämmung der Rohrleitungen im Abschottungsbereich:

Schallschutz gem. DIN 41091)  
 Tauwasserschutz gem. DIN EN 120561)

Kernbohrungsmaß {mm}:   100    
 Rohraußendurchmesser {mm}:   DN50    
 Dämmstärke {mm}:   50  

gew. Fabrikat: .....  
.....  
 vom Bieter einzutragen

1.1.260	1,000	St	<b>Spiralschrauben für Befestigung der Brandmanschette</b>		
---------	-------	----	--	--	--

Spiralschrauben für Befestigung der Brandmanschette an der Brandschutzdämmung im Containerdurchführungsbereich

gew. Fabrikat: .....  
.....  
 vom Bieter einzutragen

1.1.270	10,000	kg	<b>Trennen Schmutzwasser-Anschluss an</b>		
---------	--------	----	---	--	--

Trennen Schmutzwasser-Anschluss an Schmutzwasserfalleitung in den Geschossen und angrenzenden Räumen für die Anbindung der neuen Installation zur Herstellung der neuen Anschlüsse mit allen notwendigen Formteilen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.1.280	10,000	St		
	<p><b>SW-Anschluß herstellen an die vorhandenen</b>                      SW-Anschluß herstellen an die vorhandenen SW- Anschlußpunkte.                      - an die vorhandenen Rohrleitungen mit Übergangsstücken die notwendigen Anschlüsse herzustellen. einschl. Rohrtrennung und Einbindung der SW-Rohrleitungen einschl. Rohrtrennung für Anschlüsse Komplett einschl. Beistellen des erforderlichen Materials, Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsteile liefern und montieren.</p>			
1.1.290	2,000	St		
	<p><b>Spülen von Abwasserleitungen unter-</b>                      Spülen von Abwasserleitungen unterschiedlichen Dimensionen (DN 40-DN 100)                      Nachweis durch Anfertigung eines Protokolls erforderlich.</p>			
1.1.300	4,000	St		
	<p><b>desgl. wie vor, jedoch Kennzeichnung der</b>                      desgl. wie vor, jedoch Kennzeichnung der Brandschutzdurchführungen (Heizung/Sanitär/Lüftung) mit den entspr. Hersteller zugelassenen Beschriftungsaufklebern oder ähnlichen Beschriftungsvorlagen                      Komplett liefern und montieren.</p>			
1.1.310	3,000	St		
	<p>Nach den Rohrverlegungsarbeiten und die Durchbrüche mit Brandschutzmörtel bzw. -dichtmasse zu verschließen!</p> <p>Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.                      Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Die Ausbildung und das Schließen von Schlitzen sind einzurechnen.                      Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.                      Für die Fertigung muß eine maschinelle Absaugung erfolgen.</p> <p><b>Wanddurchbrüche mit Kernbohrungen</b>                      Wanddurchbrüche mit Kernbohrungen in Wänden aus Stahlbeton, nachträglich herstellen, Lochquerschnitt über 50 bis 110 mm, Tiefe bis 75 cm.                      Während der Montage muß eine Absaugung erfolgen!                      Nach Montage ist ein fachgerechter brandschutzgerechter Verschuß herzustellen!                      Für Verlegung der SW-Leitungen</p>			
1.1.320	1,000	St		
	<p><b>desgl. wie vor, jedoch in TB-Wänden bzw.</b>                      desgl. wie vor, jedoch in TB-Wänden bzw. Containerwänden!!</p>			
1.1.330	3,000	St		
	<p><b>Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und</b>                      Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und Stemmarbeiten bei benutzer Station bzw. Nutzungseinheit                      - Auffangbehälter für Bohrkern und Bohrwasser dicht an der Wand befestigen um Schäden einzudämmen                      - Entsorgung Bohrwasser und Kern bzw. Schutt ohne Schmutz zu hinterlassen                      - Verwendung von Absaugring und Nasssauger</p>			
1.1.340	3,000	St		
	<p><b>Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen</b></p>			

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen in Stahlbetondecken, nachträglich herstellen, Bohrungsdurchmesser 80 mm (für Rohr einschl. Steinwolle, DN 25 bis DN 40) Tiefe bis 36 cm. Einschl. notwendiger Arbeitsgerüste Raumhöhe ca. 3,5 m. Während des Bohrens muß eine Absaugung erfolgen!		
1.1.350	1,000	St		
		<b>Mineralische Vergussmasse</b> Mineralische Vergussmasse Zum Schutz vor Rauch- und Feuerausbreitung - Zum Verschließen von erstellten Schalungen im Bereich von Installationsschächten - Für Einzelrohrdurchführungen - Für herkömmliche Leitungsanlagen gemäß der Leitungsanlagen-Richtlinie (LAR/RbALei) Eigenschaften - Materialklassifizierung A1 nach DIN 4102 - Zementgebunden gew. Fabrikat: { ' ' } liefern und fachgerecht montieren		
1.1.360	1,000	Sack		
		<b>Bezeichnungsschild,</b> Bezeichnungsschild, Farbe und Beschriftung nach Angaben des AG, Ausführung DIN 825, Beschriftung zweizeilig, Schild aus mehrschichtigem Kunststoff, gepraegt, nachleuchtend ausgelegt, Höhe 52 mm, Breite 100 mm. Befestigen durch Schrauben. Befestigungsuntergrund Rohr, Armatur usw.		
	1,000	St		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2	<b>411 - Regenwasserinstallation</b>			
	<p>Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.</p> <p>Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen. Nach den Rohrverlegungsarbeiten sind die Durchbrüche mit Brandschutzmörtel bzw. -dichtmasse zu verschließen!</p>			
1.2.10		<b>LORO-X ROHR DN70</b>		
		<p>LORO-X ROHR DN70 (MISCHPREIS AUF BASIS 2M), nach DIN EN 1123 mit erhöhtem Qualitätsstandard, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, aus Stahl, feuerverzinkt, Baustoffklasse A1, formstabil, bruchfest, rückstausicher, langlebige Innenbeschichtung gemäß DIN EN ISO 2178 auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Farbton: Rotbraun</p> <p><u>gew. Fabrikat: .....</u> <u>.....</u> vom Bieter einzutragen</p> <p>Das Abwassersystem ist gemäß DIN 4109 gegen Körperschallübertragung vom Baukörper zu trennen.</p> <p>in Kurzlänge zur Anbindung an vorhandene Regenfallrohre aus Zinkbleck</p>		
1.2.20	10,000	m		
		<b>desgl. wie vor, jedoch DN 100</b>		
		<p>desgl. wie vor, jedoch DN 100 zur Verlegung in der Abhangdecke neuer Eingangsbereich als Kurzstücke mit Muffen</p>		
1.2.30	16,000	m		
		<b>desgl. wie vor, jedoch DN 125</b>		
		<p>desgl. wie vor, jedoch DN 125 zur Verlegung in der Abhangdecke neuer Eingangsbereich als Kurzstücke mit Muffen</p>		
1.2.40	10,000	m		
		<b>desgl. wie vor, jedoch DN 150</b>		
		<p>desgl. wie vor, jedoch DN 150 zur Verlegung in der Abhangdecke neuer Eingangsbereich und als Sammelfalleitung als Kurzstücke mit Muffen</p>		
1.2.50	10,000	m		
		<b>LORO-X Sicherungsschelle, aus Stahl, feuerverzinkt,</b>		
		<p>LORO-X Sicherungsschelle, aus Stahl, feuerverzinkt, nach DIN EN 1123 mit erhöhtem Qualitätsstandard, zur axialen Schubsicherung für druckbeaufschlagte Leitungen, DN 100 + DN125 + DN150 ABM1: 70 HxBxL: 90 x 133 x 64 mm mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien</p>		
1.2.60	100,000	St		
		<b>LORO-X Schwerlast-Rohrschelle, aus Stahl, verzinkt, mit</b>		
		<p>LORO-X Schwerlast-Rohrschelle, aus Stahl, verzinkt, mit Kombi Gewinde M10/12, ohne Schalldämmung, DN 10+125+150</p> <p>komplett liefern und montieren mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien</p>		
1.2.70	40,000	St		
		<b>LORO-X Dichtelement aus Elastomer,</b>		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.80	36,000	St		
1.2.90	100,000	St		
1.2.100	10,000	St		
	4,000	St		
1.2.110				

LORO-X Dichtelement aus Elastomer,  
 für LORO-X Steckmuffenverbindung,  
 DN 100 + DN125 + DN150  
  
 EAN-Code: 4038088030424  
 ETIM Klasse: EC010671  
 Nennweite: DN 100 + DN125 +DN150  
 Außenmaße (HxBxL): 120 x 120 x mm  
 Gewicht: 0,05 Kg (STK)  
 Warengruppe: 7  
 Zolltarifnummer: 40169300  
 Produktfinder/Serie: Link  
 Material und Farbe: Elastomer, Schwarz  
 mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und  
 Befestigungsmaterialien

**1.2.80 LORO-XCL Rohrschellen mit Kombi Gewinde M 10/12,**  
 LORO-XCL Rohrschellen mit Kombi Gewinde M 10/12,  
 rund aus Edelstahl 1.4301, mit Schalldämmung,  
 DN 100 + DN125 + DN150

EAN-Code: 4038088080993  
 ETIM Klasse: EC000368  
 Nennweite: DN 100 + DN125 +DN150  
 Außenmaße (HxBxL): 137 x 167 x mm  
 Gewicht: 0,30 Kg (STK)  
 Warengruppe: 10  
 Zolltarifnummer: 73269060  
 Produktfinder/Serie: Link  
 Material und Farbe: Edelstahl, Silber  
 mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und  
 Befestigungsmaterialien

**1.2.90 LORO-X Bogen, aus Stahl, feuerverzinkt, nach DIN EN**  
 LORO-X Bogen, aus Stahl, feuerverzinkt, nach DIN EN  
 1123 mit erhöhtem Qualitätsstandard, mit  
 2-Kammern-Steckmuffenverbindung,  
 Baustoffklasse A1, formstabil, bruchfest,  
 rückstausicher, langlebige Innenbeschichtung  
 gemäß DIN EN ISO 2178 auf Basis einer  
 2K-Epoxid-Kombination, Farbton: Rotbraun,  
 70 Grad, DN 100

EAN-Code: 4038088019085  
 ETIM Klasse: EC003024  
 Nennweite: DN 100  
 Nenn-Länge/Grad: 70  
 Außenmaße (HxBxL): 118 x 205 x mm  
 Gewicht: 1,60 Kg (STK)  
 Warengruppe: 1  
 Zolltarifnummer: 73089098  
 Produktfinder/Serie: Link  
 Material und Farbe: Stahlfeuerverzinkt, Silber

**1.2.100 desgl. wie vor, jedoch DN150**  
 desgl. wie vor, jedoch DN150  
 als Umlenkbogen zur Falleitung DN150

4,000 St

\* Dachdurchführung von den bestehenden  
Fallrohrleitungen durch das Foyerdach \*

**1.2.110 LORO-DRAINLET Regenwasserablauf-Grundeinheit für**  
 LORO-DRAINLET Regenwasserablauf-Grundeinheit für  
 Verkehrsflächen, mit Klemmflansch, nach DIN EN 1253 mit  
 erhöhtem Qualitätsstandard, aus Edelstahl, bestehend  
 aus  
 Ablaufkörper ohne Wärmedämmung, Losflansch,  
 Dichtelement, DN 100  
 ABM1: 100  
 HxBxL: 300 x 300 x 296 mm  
 komplett liefern und montieren mit allen notwendigen  
 Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.120	3,000	St		
	<p><b>LORO-X Brandschutz Unterteil, AbP.-Nr. P-MPA-E-09-010,</b>                      LORO-X Brandschutz Unterteil, AbP.-Nr. P-MPA-E-09-010, nach DIN EN 1253 mit erhöhtem Qualitätsstandard, mit Klemmflansch als Los- und Festflanschkonstruktion, aus Edelstahl, Auslauf senkrecht, mit werkseitigem Brandschutz, bestehend aus Unterteil, Losflansch, einschließlich Kompressionsdichtungen, Dichtelement, DN 100                      ABMI: 100</p> <p>komplett liefern und montieren mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien</p>			
1.2.130	3,000	St		
	<p>* Hauptablauf mit Brandschutz *</p> <p><b>LORO-X DRAINJET Brandschutzablauf AbP.-Nr.</b>                      LORO-X DRAINJET Brandschutzablauf AbP.-Nr. P-MPA-E-09-010, Serie 49(DJ) einteilig Brandschutz werkseitig, Auslauf senkrecht, für Hauptentwässerung mit Druckströmung, Abflussleistung 27,0 l/s bei 55 mm Wasserhöhe auf dem Dach, mit Klemmflansch als Los- und Festflanschkonstruktion inklusive Kompressionsdichtungen, für Bitumen und Kunststoff Abdichtungsbahnen, DRAINJET-Haube aus Edelstahl, nach DIN EN 1253 mit erhöhtem Qualitätsstandard, Leistungsnachweis mit normgerechtem Prüfsystem mit 4,2m nicht belüfteter Fallleitung gemäß LX-Datenblatt LX530, aus Edelstahl, DN 100</p> <p>EAN-Code: 4038088088623                      ETIM Klasse: EC011398                      Nennweite: DN 100                      Außenmaße (HxBxL): 300 x 300 x mm                      Gewicht: 6,40 Kg (STK)                      Warengruppe: 4                      Zolltarifnummer: 73072980                      Produktfinder/Serie: Link                      Material und Farbe: Edelstahl, Silber</p> <p>komplett liefern und montieren mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien</p>			
1.2.140	1,000	St		
	<p>* Notablauf mit Brandschutz *</p> <p><b>LORO-X DRAINJET Brandschutzablauf AbP.-Nr.</b>                      LORO-X DRAINJET Brandschutzablauf AbP.-Nr. P-MPA-E-09-010, Serie 49(DJ) einteilig Brandschutz werkseitig, Auslauf senkrecht, für Notentwässerung mit Druckströmung, Abflussleistung 38,0 l/s bei 75 mm Wasserhöhe auf dem Dach, mit Klemmflansch als Los- und Festflanschkonstruktion inklusive Kompressionsdichtungen, für Bitumen und Kunststoff Abdichtungsbahnen, DRAINJET-Haube aus Edelstahl, nach DIN EN 1253 mit erhöhtem Qualitätsstandard, Leistungsnachweis mit normgerechtem Prüfsystem mit 4,2m nicht belüfteter Fallleitung gemäß LX-Datenblatt LX542, aus Edelstahl, DN 100</p> <p>EAN-Code: 4038088088920                      ETIM Klasse: EC010827                      Nennweite: DN 100                      Außenmaße (HxBxL): 300 x 300 x mm                      Gewicht: 6,70 Kg (STK)                      Warengruppe: 4                      Zolltarifnummer: 73072980                      Produktfinder/Serie: Link                      Material und Farbe: Edelstahl, Silber</p> <p>komplett liefern und montieren mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien</p>			
1.2.150	1,000	St		
	<p><b>LORO-X Regenstandrohr, aus Stahl, feuerverzinkt, rund,</b></p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>                     LORO-X Regenstandrohr, aus Stahl, feuerverzinkt, rund, mit Reinigungsöffnung nach DIN EN 1123 mit erhöhtem Qualitätsstandard, mit 2-Kammern-Steckmuffenverbindung, Baustoffklasse A1, formstabil, bruchfest, rückstausicher, langlebige Innenbeschichtung gemäß DIN EN ISO 2178 auf Basis einer 2K-Epoxid-Kombination, Farbton: Rotbraun, 500 mm, DN 100                      EAN-Code: 4038088023433                      ETIM Klasse: EC011386                      Nennweite: DN 100                      Nenn-Länge/Grad: 500                      Außenmaße (HxBxL): 118 x 126 x mm                      Gewicht: 2,40 Kg (STK)                      Warengruppe: 2                      Zolltarifnummer: 73063012                      Produktfinder/Serie: Link                      Material und Farbe: Stahlfeuerverzinkt, Silber                      komplett liefern und montieren mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien                 </p>		
1.2.160	1,000	St		
		<p> <b>desgl. wie vor, jedoch DN 150</b>                      desgl. wie vor, jedoch DN 150                 </p>		
1.2.170	1,000	St		
		<p> <b>Profilstahlkonstruktion</b>                      Profilstahlkonstruktion fuer Stuetz-, Haenge-, Trag- und Sonderbefestigungen einschl. Befestigungsmaterial, mit Grundanstrich, Ausfuehrung nach allgemeinen technischen Regeln und Ausführungsunterlagen bestehend aus Stahl St 37, Stahlblechteile mit 2-maligem farblich abgesetzten Rostschutzanstrich nach DIN 18363, Abrechnung mit den Einheitsgewichten der zutreffenden DIN-Normen.                 </p>		
1.2.180	20,000	kg		
		<p> <b>Verschluß der vorhandenen Regenwasserdacheinläufe</b>                      Verschluß der vorhandenen Regenwasserdacheinläufe für den Zeitraum der Installationsarbeiten in Zusammenarbeit mit dem Dachdecker - fachgerecht abdichten. Einschl. Beistellen aller notwendigen Materialien und Zubehörteile                 </p>		
1.2.190	1,000	St		
		<p> <b>Desgl. wie vor, jedoch Anschluß an</b>                      Desgl. wie vor, jedoch Anschluß an Regenwasserdacheinläufe nach Fertigstellung der neuen Regenwasserstränge. Komplet in Zusammenarbeit mit dem Dachdecker herstellen, einschl. Beistellen aller notwendigen Zubehörteile                 </p>		
1.2.200	1,000	St		
		<p> <b>Desgl. wie vor, jedoch Anschluß der Zinkblechfall-</b>                      Desgl. wie vor, jedoch Anschluß der Zinkblechfallleitungen der Gebäude an die vorbereiteten Brandschutzdachdurchführungen nach Fertigstellung der neuen Regenwasserstränge. Komplet in Zusammenarbeit mit dem Dachdecker herstellen, einschl. Beistellen aller notwendigen Zubehörteile                 </p>		
1.2.210	3,000	St		
		<p> <b>Notwendige weiterführende Dämmung:</b>                      Notwendige weiterführende Dämmung:                      Rohrleitung Da &lt;/= 160 mm*                      Fabrikat: ROCKWOOL                      Produkt: Rockwool Klimarock                      Baustoffklasse: A1 nach DIN 13501-1                      Schmelzpunkt: &gt; 1000 °C nach DIN 4102-17                      Wärmeleitfähigkeit: 0,040 W/(m+K) nach EnEV                 </p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.220	50,000	m		
1.2.230	1,000	St		
1.2.240	2,000	Roll		
	3,000	St		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.3 **412 - Trinkwasserinstallation**

Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle für saemtliche in der Leistungsbeschreibung aufgefuehrten Leistungen.

Baustelleneinrichtung und Räumung für die Dauer von 6 Monaten.

Gerueste mit mehr als 3 m Arbeitsbuehnenhoehe ueber Fussboden oder Gelaende werden gesondert verguetet. Eine Sanitärbaracke ist vorzusehen, einschl. der normalen Reinigungsinterwalle usw. - die Kosten sind entspr. einzurechnen.

Für den neuen Eingangsbereich ist keine TW-Versorgung erforderlichlich.

Die TW-Positionen beziehen sich auf den Umbau im Bestandscontainer und die Räumlichkeiten, welche für die Neunutzung im Eingangsbereich erforderlichlich sind.

Bei der Auswahl der Fabrikate, sowie der Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen ist auf hohe Anforderungen zu achten. Trinkwasserinstallation für die Versorgung aller Sanitärobjekte entsprechend Zeichnungsdarstellung bestehend aus:

1.3.10

**Bauwasseranschluss**

Bauwasseranschluss bestehend aus:

- 1 Stück Systemtrenner-Auslaufventil BA zur Absicherung von Trinkwasser gegen Nichttrinkwasser bis einschl. Flüssigkeitskategorie 4 nach DIN EN 1717 für Anlagen und endständig angeschlossene Apparate oder Entnahmestellen, die an das Trinkwassersystem im gewerblichen Bereich angeschlossen werden, mit eingangsseitiger Absperrereinheit einschl. hochwertigem Oberteil mit selbstfettender Lippendichtung, robustem Kunststoffhandrad, integriertem eingangsseitigem Schmutzfänger, integrierter differenzdruckgesteuerter und wartungsfreundlicher Sicherungspatrone mit Ablassventil, ausgangsseitigem Rückfluss- ver hinderer, mit Prüfnocken zum Anschluss der Prüfventile zur Wartung und Funktionskontrolle, mit Ablaufanschluss aus Kunststoff, Armatur komplett aus Rotguss im mediumberührten Bereich, tottraumfrei, schallschutzgeprüft nach ISO 3822, mit DVGW-Zulassung, Nenndruck PN 10, DN 25: eingangsseitig mit Außengewinde R 1 nach DIN EN 10226, zum Anschluss an Verschraubungen mit IG Rp 1 nach DIN EN 10226, ausgangsseitig mit IG 1 1/4 nach ISO 228 zum Anschluss einer Schlauchverschraubung
  - 1 Stück Metallkonstruktion verzinkt zur Befestigung der beiden Auslauf- ventile außerhalb des Gebäudes
  - 10 m Druckrohr HD-PE, PE 80, SDR 11, für den Bauwasseranschluss aus Polyethylen, Zulassung nach DVGW K 143, K 144, K 152, nach DIN 8074/75.
- Der Anschluss erfolgt an den vorhandenen Hausanschluß, hier wird auch die Messeinrichtung installiert. Incl. aller erforderlichen Materialien und Leistungen wie Messeinrichtung, Durchbrüche, Leitungsmaterial, Isolierung, Wartung und Demontage nach Bauende über die Bauzeit stellen. Die Materialien bleiben Eigentum des Auftragnehmers.

2,000 St

Nach den Rohrverlegungsarbeiten sind die Durchbrüche mit Brandschutzmörtel bzw. -dichtmasse zu verschließen!

Rohrleitungen, für Kalt- und Warmwasser in Trinkwasserinstallationen nach DIN 1988, aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr. 1.4401, nach DIN 17455, Verbindung mit 'sanpress INOX' Fittings aus Edelstahl, mit EPDM-Dichtelement und SC Contur; unlösbar DVGW-Reg.-Nr DW-8501BL0551 einschließlich Einrechnung des Zuschlags auf die

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.20				
		Rohrleitungspositionen für Rohrschellen, Festpunkte Befestigungsmaterial, Überschiebrohre für Wand- und Deckendurchführungen einschließlich allen Zubehörs. <b>Rohrleitungen aus 'Edelstahl',</b> Rohrleitungen aus 'Edelstahl', fuer Wasser, Viega, sanpress INOX-System PN '6' DN '15 , Verbindung - durch Pressen Verlegung in Gebaeuden, einschl. Form- und Verbindungsstuecke, sowie Dichtungsmaterial. Einschl. Rohrbefestigungen, koerperschallgedaemmt, Ueberschiebrohre fuer Wand- und Deckendurchfuehrungen mit schalldaempfer Ausstopfung und Abdeckrossetten, Rohrschlitten mit Schellen und Festpunkte. Fuehrungs- und Tragkonstruktionen werden gesondert verguetet. Montagehoehe ueber Gelaende/Fussboden bis 4 komplett einsch. aller notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungs- sowie Zubehoerteile wie Wandscheiben usw. liefern und montieren.		
1.3.30	6,000	m		
		<b>Leistung wie zuletzt, jedoch DN 12</b> Leistung wie zuletzt, jedoch DN 12		
1.3.40	6,000	m		
		<b>Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 20</b> Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 20		
1.3.50	1,000	m		
		<b>Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 25</b> Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 25		
1.3.60	1,000	m		
		<b>Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 32</b> Leistung wie zuletzt beschrieben, jedoch DN 32		
1.3.70	1,000	m		
		<b>Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke,</b> Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke, Gewindeübergänge, Muffen, Verschraubungen, Verschlußkappen, Armaturenanschlüsse,Doppel-Wandscheiben zur Durchströmung, Schallschlucker, Paßstücke, Übergangsstücke auf vorh. Rohr usw. für vorbeschriebene Trinkwasserleitungen in allen handelsüblichen Gradzahlen, mit Prüfzeichen, Größe: DN 12-20 komplett liefern und montieren.		
1.3.80	60,000	St		
		<b>Befestigungsmaterial best. aus Gleitrohr-</b> Befestigungsmaterial best. aus Gleitrohrschellen, Festpunktschellen, Pendelschellen für die Herstellungen. Die Anzahl und Lage insbesondere der Festpunktschellen ist eigenverantwortlich unter Berücksichtigung der Längendehnung zu bestimmen. Zuschlag auf Rohrleitungen Die Befestigungsschienen bestehen aus C-Schienen mit Stahldübelbefestigung oder Schraubankern mit entsprechender Zulassung. Die Rohrbefestigung erfolgt über nichtbrennbare Befestigungsschellen mit Schallschutzeinlagen.		
	6,000	kg		
		* Absperrarmaturen - Rotguß *		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.90	1,000	St		
1.3.100	16,000	m		
1.3.110				
1.3.120	1,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.130				
1.3.140	1,000	St		
1.3.150	1,000	St		
1.3.160	1,000	St		
1.3.170	1,000	St		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Für Verlegung der TW-Leitungen		
1.3.180	2,000	St		
		<b>Wanddurchbrüche mit Kernbohrungen</b>		
		Wanddurchbrüche mit Kernbohrungen in Kellerwänden, nachträglich herstellen, Lochquerschnitt mit Conlitschale 60mm, für DN15-20 Tiefe 56 - 60cm. (KG-Wand zum Flur) Während der Montage muß eine Absaugung erfolgen! Nach Montage ist ein fachgerechter Brandschutzgerechter Verschluß herzustellen! Für Verlegung der TW-Leitungen		
1.3.190	1,000	St		
		<b>Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen</b>		
		Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen in Stahlbetondecken, nachträglich herstellen, Bohrungsdurchmesser 80 mm (für Rohr einschl. Steinwolle, DN 25 bis DN 40) Tiefe bis 36 cm. Einschl. notwendiger Arbeitsgerüste Raumhöhe ca. 3,5 m. Während des Bohrens muß eine Absaugung erfolgen!		
1.3.200	1,000	St		
		<b>Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und</b>		
		Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und Stemmarbeiten bei benutzer Station bzw. Nutzungseinheit - Auffangbehälter für Bohrkern und Bohrwasser dicht an der Wand befestigen um Schäden einzudämmen - Entsorgung Bohrwasser und Kern bzw. Schutt ohne Schmutz zu hinterlassen - Verwendung von Absaugring und Nasssauger		
1.3.210	1,000	St		
		<b>Bezeichnungsschild,</b>		
		Bezeichnungsschild, Farbe und Beschriftung nach Angaben des AG, Ausführung DIN 825, Beschriftung zweizeilig, Schild aus mehrschichtigem Kunststoff, gepräegt, nachleuchtend ausgelegt, Höhe 52 mm, Breite 100 mm. Befestigen durch Schrauben. Befestigungsuntergrund Rohr, Armatur usw.		
1.3.220	1,000	St		
		<b>desgl. wie vor, jedoch Kennzeichnung der</b>		
		desgl. wie vor, jedoch Kennzeichnung der Brandschutzdurchführungen (Heizung/Sanitär/Lüftung) mit den entspr. Hersteller zugelassenen Beschriftungsaufklebern oder ähnlichen Beschriftungsvorlagen Komplette liefern und montieren		
1.3.230	4,000	St		
		<b>Nach den Rohrverlegungsarbeiten und die Durchbrüche</b>		
		Nach den Rohrverlegungsarbeiten und die Durchbrüche mit Brandschutzmörtel bzw. -dichtmasse zu verschließen!		
1.3.240	4,000	St		
		<b>Mineralische Vergussmasse</b>		
		Mineralische Vergussmasse Zum Schutz vor Rauch- und Feuerausbreitung - Zum Verschließen von erstellten Schalungen im Bereich von Installationsschächten - Für Einzelrohrdurchführungen - Für herkömmliche Leitungsanlagen gemäss der Leitungsanlagen-Richtlinie (LAR/RbALei)		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Eigenschaften		
		- Materialklassifizierung A1 nach DIN 4102		
		- Zementgebunden		
		gew. Fabrikat: .....		
		.....		
		vom Bieter einzutragen		
		liefern und fachgerecht montieren		
	2,000	Sack		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

1.4 412 - Sanitäre Objekte

Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.  
Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Nach Auftragserteilung an den Auftragnehmer ist mit dem Bauherrn/Architekten auf Wunsch eine Objektmusterung durchzuführen.

Alle sanitären Objekte sind entsprechend den Montageanweisungen des Herstellers zu montieren, sowie an den Anschlußpunkten mit der Wandfliese dauerelastisch auszufügen. Die Kosten sind in den jeweiligen Objektpositionen einzurechnen.

Bei der Auswahl der Fabrikate, sowie der Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen ist auf hohe Anforderungen zu achten.

Bei der Auswahl der Fabrikate, sowie der Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen ist auf hohe medizintechnische Anforderungen zu achten.

\* neuer WT im Vorraum 2150-00-038A \*

1.4.10 **Waschtisch, ohne Hahnloch, ohne Überlauf**

Waschtisch, ohne Hahnloch, ohne Überlauf  
EN 14688 - CL00, EN 31  
Farbe : weiß(alpin)  
Form : rund  
Material : Sanitärporzellan  
Gewicht : 14,6 kg  
Mit umlaufend ergonomisch geformtem Beckenrand.  
Abgesenkte Hahnlochbank mit hygienisch, reinigungsfreundlicher Aufkantung zur Wand. Zügiger Spritzwasserrücklauf durch leicht geneigte Ablageflächen. Harmonische Linienführung und ablaufoptimierte Beckenrand- und Beckeninnengestaltung.  
Mit großem Montagefreiraum im Befestigungsbereich.  
Hygienisch verschlossener Überlauf oben/unten  
Abmessungen außen:  
Breite : 600 mm  
Tiefe : 490 mm  
Abmessungen Innenbecken:  
Breite : 490 mm  
Tiefe : 320 mm  
Höhe : 150 mm  
Befestigung: Stockschrauben M 10 x 120

gew. Fabrikat: .....

.....

vom Bieter einzutragen

Farbton weiss,

mit Schallschutzset

mit Siebeinsatz im Abfluß

gew. Fabrikat: .....

.....

vom Bieter einzutragen

mit Ablaufgarnitur und Flaschen-Geruchsverschluß -

verchromt

Einschl. aller Zubehörteile, Form-,

Verbindungs-, Befestigungs- und Dichtmaterialien

komplett liefern und montieren.

1,000 St

1.4.20 **Montageelement für Krankenhaus-Waschtisch**

Montageelement für Krankenhaus-Waschtisch

Wandarmatur

vormontiertes Element, aus sendz.verz.C-Profil

40/40/2

mm, mit höhenverstellbaren Fußstützen 0-190 mm,

Holzleiste, Stockschrauben M 10, schallgedämmten

Wandscheiben G 1/2, Ablaufrohrschele DN 50 und

HT-Sifonbogen DN 50/40

gew. Fabrikat: .....

.....

vom Bieter einzutragen

einschl. Dicht-, Verbindungs- und

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4.30	1,000	St		
1.4.40	1,000	St		
1.4.50	1,000	St		
1.4.60	1,000	St		
1.4.70	1,000	St		
1.4.80	1,000	St		

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Drahtgeflecht, Stahl weiß beschichtet, für Aufputzmontage 350 x 300 x 250 mm gew. Fabrikat: ..... ..... vom Bieter einzutragen einschl. Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren.		
	1,000	St		
1.4.90		* Spüle in Raum 2150-00-006 * <b>Einhand-Spültischbatterie, 1/2''</b> Einhand-Spültischbatterie, 1/2'' Wandmontage GROHE Long-Life Oberfläche GROHE SilkMove 46 mm Keramikkartusche Auslauf mit Mousseur variabel einstellbare Mengenbegrenzung schwenkbarer Rohrauslauf, Schwenkbereich 360° Ausladung 280 mm S-Anschlüsse Maximaler Durchfluss (bei 3 bar): 13,5 l/min  Oberfläche: chrom gew. Fabrikat: ..... ..... vom Bieter einzutragen einschl. Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren.		
	1,000	St		
1.4.100		<b>Special Einhand-Waschtischbatterie, DN 15</b> Special Einhand-Waschtischbatterie, DN 15 Wandmontage verchromte Oberfläche 46 mm Keramikkartusche Wasserspar-Technologie variabel einstellbare Mengenbegrenzung mit Temperaturbegrenzer Laminarstrahlregler 9 l/min. Gussauslauf Ausladung 205mm Bedienungshebel aus Metall, Hebellänge 170 mm S-Anschlüsse - chrom mit offenem Hebel mit Hygiene-Strahlregler gew. Fabrikat: ..... ..... vom Bieter einzutragen einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial komplett liefern und montieren.		
	1,000	St		
1.4.110		<b>1-Eckventil</b> 1-Eckventil Messing verchromt R-Gewinde selbstdichtend Ausstattung Rosette verschiebbar, Messingkonus-Quetschverschraubung lang gew. Fabrikat: ..... ..... vom Bieter einzutragen  komplett liefern und montieren		
	2,000	St		
1.4.120		<b>desgl. wie vor, jedoch Kombieckventil</b> desgl. wie vor, jedoch Kombieckventil		
	1,000	St		
1.4.130		<b>Bauseits gelieferte Doppel- bzw. Einfach-</b> Bauseits gelieferte Doppel- bzw. Einfachspüle in Gebäude transportieren, aufstellen und montieren, mit Kalt- und Warmwasseranschluß DN 15 und Abwasser DN 50 betriebsfertig anschließen, einschl. der erforderlichen		

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4.140	1,000	St		
1.4.150	20,000	m		
1.4.160	16,000	m		
1.4.170	10,000	m		
1.4.180	1,000	St		
	1,000	St		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

2	420	- Heizungsinstallation		
---	-----	------------------------	--	--

2.1	422	- Wärmeverteilnetze		
-----	-----	---------------------	--	--

Bei den im Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen handelt es sich um einen Um- bzw. Ausbau im Eingangsbereich HNO/ Augenklinik. Sowie im Bestangscontainer bzw. angrenzenden Räumen.

Die Arbeiten können nicht durchgehend ausgeführt werden, je nach Freizug der Räumlichkeiten kann der weitere Bereich bautechnisch hergestellt werden. Die Rohrdurchführungen in den Flur und Wanddurchführungen und Leitungsanschlüsse, welche durch Brandabschnitte verlaufen, werden durch brandschutzgerechte Rohrinstallationen ausgeführt. Folgende Erschwernisse sind bei der Bildung der Einheitspreise zu beachten:

- Die Arbeiten werden innerhalb des Klinikgebäudes bei laufendem Betrieb ausgeführt.
- Die darüber- und darunterliegenden Stationen bleiben auch während der Bauarbeiten in Betrieb und müssen mit allen Medien versorgt werden.
- Lärmintensive Arbeiten sind vor Beginn mit der örtlichen Bauleitung und der Klinikleitung zeitlich abzustimmen.
- Die Festgelegten Zeiten für Mittagsruhe sind einzuhalten. Während dieser Zeiten (12.00-14.00 Uhr), sind keine lärmintensiven Arbeiten auszuführen.
- Die Hausordnung ist einzuhalten.
- Alle Schlitz- und Stemmarbeiten sind mit bauwerkschonenden Geräten und Anlagen durchzuführen.
- Der Einsatz vibrations- und emissionsarmer Geräte ist vorzusehen.

- Sämtliche vorhandenen Altinstallationen sind ausschließlich nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung zu entfernen.

- Der Transport von Material und Abbruch erfolgt nicht durch Flure, welche von Patienten genutzt werden.

Verschmutzungen und Beschädigungen im Treppenhaus durch Materialtransport werden zu Lasten des Verursachers beseitigt.

- Die Umbaubereiche sind auf Grund der begrenzten Flächen und Räumlichkeiten täglich von Bauschutt und Altmaterialien zu beräumen.

- Eine Zustellung der öffentlichen Bereiche wird ausgeschlossen.

- Für die Baustelleneinrichtung stehen begrenzte Möglichkeiten zur Verfügung.

- Bei Demontagen, Schlitz-, Bohr- oder Stemmarbeiten anfallender Schutt oder Altmaterial wird Eigentum des Auftragnehmers und ist den zur Zeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, Nachweispflichtig, zu entsorgen.

- Die auszuführenden Leistungen verstehen sich als Lieferung und betriebsfertige Montage incl. aller erforderlicher und nicht näher beschriebener Klein- und Befestigungsmaterialien sowie Klemm- und Verdrahtungsanteil.

- Es ist ausschließlich neues, nicht gebrauchtes, Material zu verwenden. Anderslautende Festlegungen sind nur durch die örtliche Bauleitung oder das Dezernat Technik zu treffen und schriftlich festzuhalten.

Allgemeine Forderungen

Bei Arbeiten im Bestand sind Maßnahmen zur Aspergillusprophylaxe durchführen. (Staubschutz). Die Raumnummerierung ist nach HIS vorzunehmen und mit der Verwaltung bzw. dem Dezernat Technik abzustimmen.

Sicherung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf Baustellen im Klinikumsbereich der Universität Rostock durch Einhaltung der Unfallverhütungs- und Hygienevorschriften.

Gemäß dem mit Ihnen abgeschlossenen Vertrag trägt Ihr

Unternehmen für Ihren Aufgabenbereich die Verantwortung

zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften.

Darüber hinaus bedürfen Arbeiten im Klinikumsbereich

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

immer zusätzlicher Rücksichtnahme und Koordinierung, zumal hier häufig bei laufendem Betrieb in unmittelbarer Nähe von OP-Sälen und Krankenzimmern gearbeitet wird.

Auf der Grundlage der Koordinierungspflichten zur Sicherung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf Baustellen geben wir Ihnen im Folgenden nochmals verbindliche Hinweise zur Regelung der Zusammenarbeit.

1. Festgelegte Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen durch Baustaub sind zwingend einzuhalten.
2. Vorhandene Schutzabdeckungen, Geländer etc., die zur Durchführung von Arbeiten vorübergehend entfernt werden müssen, sind ordnungsgemäß herzustellen. Für die Dauer der Entfernung müssen alle Gefahrenstellen durch andere geeignete Maßnahmen unfallsicher abgesperrt werden.
3. Arbeitnehmer, die ihren Verpflichtungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz nicht nachkommen, können von der Baustelle verwiesen werden.
4. Zur Durchsetzung der Unfallverhütungsvorschriften sind das Dezernat Technik, Sicherheitsfachkräfte und Koordinatoren weisungsbefugt.
5. Sie sind verpflichtet Ordnung auf der Baustelle zu halten und den durch Ihre Leistung entstandenen Schutt u. Schmutz selbst ordnungsgemäß zu entsorgen. Eine Aufstellung von Containern ist nur in Absprache mit dem Dezernat Technik zulässig. Abbruchmaterial (z.B. Holz, Steine, Stahl) können nur in Abstimmung mit dem Dezernat Technik in dessen Containern entsorgt werden. Verschmutzungen jeglicher Art sind so gering wie möglich zu halten, sie sind unverzüglich zu beseitigen.
6. Die Lagerungsprozesse sind generell mit Mitarbeitern des Dezernats Technik abzustimmen. Dabei ist sicherzustellen, dass Verkehrswege, Fluchtwege, Aufzüge, Türen, Betriebsräume, Feuerwehrezufahrten und Brandschutzeinrichtungen nicht beeinträchtigt werden.
7. Eine Radiobenutzung ist untersagt. Der Lärmpegel bei Bauarbeiten ist so gering wie möglich zu halten, das gilt auch für den Transport, die Umlagerung von Stoffen und Materialien. Verschmutzungen jeglicher Art sind so gering wie möglich zu halten, sie sind unverzüglich zu beseitigen.
8. Grundsätzlich hat vor Arbeitsbeginn eine Abstimmung mit dem Dezernat Technik, gegebenenfalls auch mit der Hygieneschwester stattzufinden. Hier sind Bauablauf, Besonderheiten des Klinikums sowie mögliche Gefahren innerhalb der einzelnen Gebäude bekanntzumachen und abzustimmen. Auszugsweise hier einige Stichpunkte:
  - Organisation des Bauablaufs, Einhaltung der Baustellenordnung
  - Einhaltung der Hygienevorschriften
  - Staubschutz, Abkleben von Türen und Fenstern
  - Freischaltung von Medien,
  - Absperrung von Medien
  - Mediennutzung durch bauausführende Betriebe
  - Infektionsgefahren Radioaktivität, Zytostatika, Strahlung, etc.
  - Einhaltung der Parkordnung
  - Nutzung vorgeschriebener Wege
  - Geschwindigkeitsbegrenzungen,
  - Maximallasten
  - Einhaltung der Brandschutzordnung
9. Es ist verboten, ohne Rücksprache mit dem Dezernat Technik Versorgungsmedien des Klinikums abzuschalten, zuzunutzen oder zu überlasten.

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>10.Sollten die hier genannten Auflagen und Empfehlungen durch Auftragnehmer missachtet oder fahrlässig übergangen werden, so behält sich der Auftraggeber angemessene Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Schadensersatzforderungen sowie den Entzug des Auftrages vor.                      Jeder Unfall oder Sachschaden ist unverzüglich der Technischen Leitung/Bauleitung zu melden.                      Dieses Informationsblatt zur Sicherung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf Baustellen des Klinikums und zur Einhaltung der Unfallverhütungs-vorschriften wurde besprochen und verständlich gemacht.                      Für eventuelle Rückfragen stehen Mitarbeiter des Dezernates Technik und der Arbeitssicherheit jederzeit zur Verfügung.                      Es wird darauf hingewiesen, daß es bei diesem Bauvorhaben zu Wochenendarbeiten und versetzter Bautätigkeit kommen kann.                      Es wird in passenden Bauabschnitten gearbeitet, dadurch kann es zu Arbeitszeitverlagerungen kommen.                      Der Zugang der Baustelle erfolgt über festgelegte und bei Baubeginn benannte Zugänge.                      Begehungen durch die Patientenzugänge sind zu minimieren bzw. auszuschließen.                      Bestandteil des Vertrages werden die Beschreibung der Leistung, die Besonderen Vertragsbedingungen, die Zusätzlichen Vertragsbedingungen, die Zusätzlichen Technischen Vorschriften, die Vorschriften der VOB/C.                      Die Beschreibungen der einzelnen Bauleistungen des Leistungsverzeichnisses sind dem Standardleistungsbuch für das Bauwesen(StLB) entnommen, soweit sie durch eine Standardleistungsnummer gekennzeichnet sind.                      Sollte der Text im Leistungsverzeichnis mit dem der Standardleistungsnummer zugeordneten Text des StLB nicht übereinstimmen, gilt der Text im Leistungsverzeichnis.                      Punktfolgen(Freistellen)sind vom Bieter auszufüllen.                      Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoff und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und d.gesetzlichen und behördlichen Vorschriften als beschrieben.                      Hierbei bedeutet 'Bauart' das Herstellen durch Zusammenfügen der Stoffe u. Bauteile bis zur fertigen Leistung. Lieferleistungen sind mit der Übergabe der Teile und der Abnahme durch den AG abgeschlossen.                      Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ae. bei den für die Ver-und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.                      Alle Abbruchleistungen umfassen auch die Abfuhr und fachgerechte Entsorgung der Abbruchmaterialien, Gegenstände, Stoffe und Bauteile, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes vorgeschrieben ist.                      Es wird darauf hingewiesen, daß alle auszuführenden Arbeiten, die im Zusammenhang mit diesem Gewerk stehen, innerhalb eines Klinikgebäudes erfolgen.                      Angrenzende Räume, Geschosse und daneben liegende Gebäudeteile müssen den normalen Klinikbetrieb durchgängig aufrechterhalten.                      Bei der Kalkulation ist deshalb folgendes zu beachten:                      - Medienabschaltungen können nur nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung vorgenommen werden.                      - Unnötige Lärmquellen wie z.B. das Abspielen von Kofferradios usw. sind zu vermeiden.                      - Die Verwendung von Mobiltelefonen ist im Gebäude aus technischen Gründen verboten !                      Es ist dringend anzuraten vor Beginn der Kalkulation eine Vorortbesichtigung durchzuführen.</p>		
2.1.10		<p><b>Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle</b>                      Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle                      Einrichten, Vorhalten und Beräumen der Baustelle                      fuer saemtliche in der Leistungsbeschreibung aufgefuehrten Leistungen.</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	Stüc		
	<p>Evtl. anfallende Stundenlohnarbeiten werden nach festen Stundenlohnsätzen (Verrechnungssätze) vergütet. In diese Verrechnungssätze sind sämtl. Lohnzulagen, wie Wege-u. Fahrgelder, Auslösungen, Kosten der An- und Rückreisen sowie Insgemeinkostenzuschläge einzurechnen. Der Bieter erklärt hiermit, daß die Verrechnungssätze unter Beachtung d. preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurden und unabhängig von der Anzahl d. abgerechneten Stunden gelten.                      Lohnstunden dürfen nur auf Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden. Sie werden nach Stundenlohnzetteln abgerechnet, die täglich von d. Bauleitung zu unterschreiben sind.                      Nicht unterschriebene Tagelohnzettel werden nicht anerkannt.</p>			
2.1.20		<b>Stunden eines Monteurs zum Nachweis</b>		
	Stunden eines Monteurs zum Nachweis			
2.1.30	10,000	h		
	<b>Stunden eines Hilfsmonteurs zum Nachweis</b>			
	Stunden eines Hilfsmonteurs zum Nachweis			
	10,000	h		
	<p>Das Heizungssystem ist seit Errichtung des Gebäudes nicht erneuert worden - es ist als 2-Rohrsystem ausgeführt.</p> <p>Die HZ-Rohrleitungen sind zum größten Teil in den Außenwänden verlegt.</p> <p>Es ist zu prüfen ob die vorhandenen Strangregulierventile absperrbar sind. Bei Defekt sind diese nach Rücksprache mit der Bauleitung auszutauschen.                      An die vorhandenen Anschlussleitungen wird entsprechend angeschlossen um die neuen Heizkörper zu versorgen.</p> <p>Der vorhandenen festgelegten HK werden demontiert.</p> <p>Die Rohrleitungen sind größtenteils in den Wänden verlegt und verbleiben im Bestand - an diese Rohrleitungen ist fachgerecht mit entsprechenden Übergangsstücken anzuschließen.</p>			
2.1.40		<b>Entleeren, Fuellen und Entlueften der Anlage</b>		
	<p>Entleeren, Fuellen und Entlueften der Anlage mit Heizwasserenthärtung                      Zum Schutz von Heizungsanlagen vor Kalkbelägen mit voll- oder teilenthärtetem Wasser.                      Weichwasserkapazität zur Füllung von Heizungskreisläufen bis 750 Liter                      Füllvolumen mit Weichwasser von &lt;0,1°dH (bei Rohwasserhärte von 20°dH). Einfache Entsorgung des erschöpften Austauscherharzes über den Hausmüll.                      Für vorbeschriebene Anlage - für das Herstellen der Anschlusses.</p>			
2.1.50	6,000	St		
	<b>Anlage nach der Druckprobe entleeren,</b>			
	<p>Anlage nach der Druckprobe entleeren, durchspuelen, entschlammn einschl. reinigen der Schmutzfaenger, und fuellen mit aufbereitetem Wasser einschl. Lieferung, sowie Anlage entlueften.</p>			
2.1.60	2,000	St		
	<b>Anschluss herstellen (Vor+Rücklauf komplett)</b>			
	<p>Anschluss herstellen (Vor+Rücklauf komplett) an vorhandene Rohrleitung, aus Stahl, schwarz, durch Schweissen, einschl. Entfernen der Waermedaemmung an der</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Anschlussstelle, Aussendurchmesser entspr. vorhandenem Rohr für die Anbindung der neuen Heizkörper mit den Rohrleitungen		
2.1.70	4,000	St		
		<b>Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit</b>		
		Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit für Sanitätinstallation. Bei den Umschlußarbeiten am Verteilernetz ist die Versorgung der bestehenden Einrichtungen abzusichern d.h. die Arbeiten an den Steigesträngen haben kurzfristig zu erfolgen und sind mit den betroffenen Nutzern abzustimmen.		
2.1.80	2,000	St		
		<b>Inbetriebnahme und Einregulierung durch autorisierten</b>		
		Inbetriebnahme und Einregulierung durch autorisierten Servicevertragspartner mit Überprüfung der Systemkonfiguration, einmaligem Setzen von Zeitschaltpunkten und Temperaturen nach Kundenangabe. Erläuterung der Bedienung.		
	2,000	St		
		<p>Vorbescrieb Kupfer Heizung  Kupfer Pressfitting System d = 12-108mm, aus DHP-Kupfer Werkst.- Nr.: 2.109 nach DIN EN 1412, aus Rotguss (Rg5) Werkst.- Nr.: 2.1096 nach DIN EN 1982. Systemprüfzeichen DVGW: DW-8501AU2013 für Trinkwasserinstallationssysteme nach DIN EN 806, DIN 1988, geprüft nach DVGW-Arbeitsblatt W 534: Ausgabe Mai 2004 mit dem Nachweis der Zwangsundichtigkeit in unverpresstem Zustand, herstellen mit Systemkomponenten:  DIN-/ DVGW-Kupferrohre d = 12-108 mm, Kupfer-Installationsrohre nach DIN EN 1057 und DVGW GW 392 geschützt gegen Lochkorrosion, eingetragenes Warenzeichen, Rohre auf Dichtheit geprüft.  Kupfer Pressfittings d = 12-108 mm mit Pressindikator zur Erkennung nicht verpresster Verbindung vor der Druckprobe, hygieneunterstützendem Verschlussstopfen und Konturdichtringen aus Butylkautschuk (CIIR) schwarz 12-54 mm und Flach-Ovaldichtringen aus EPDM schwarz d 76.1-108 mm. Die Dichtringe erfüllen die Hygieneanforderungen wie z. B. der KTW-Empfehlung (Kunststoffe im Trinkwasser) des Umweltbundesamtes und des DVGW Arbeitsblattes W 270. Für das ausgeschriebene Produkt liegt eine Haftungsübernahmevereinbarung zwischen dem Hersteller und dem ZVSHK bzw. dem BTGA vor.  Verlegen als Heizungs- oder Heizungsanschlussleitungen unter Beachtung der DIN EN 12828 und der DIN EN 14336 einschließlich Ablängen, Ausrichten und Befestigen, unter Berücksichtigung der temperaturabhängigen Längenänderung, Dichtheitsprüfung und Spülen.</p> <p><u>gew. Fabrikat: .....</u>  .....  vom Bieter einzutragen</p>		
2.1.90	16,000	m		
		<p>Verlegen als Heizungs- oder Heizungsanschlussleitungen unter Beachtung der DIN EN 12828 einschließlich Ablängen, Ausrichten und Befestigen, unter Berücksichtigung der temperaturabhängigen Längenänderung, Dichtheitsprüfung und Spülen. Rohrleitung liefern und komplett montieren in den Abmessungen:</p> <p><b>Kupferrohr nach DIN EN 1057 nahtlos gezogen, in Ringen,</b>  Kupferrohr nach DIN EN 1057 nahtlos gezogen, in Ringen, für Trinkwasser, Heizungs- und Gasinstallationen, mit Befestigungsmaterial nach Schallschutzvorschriften Abmessung 12x1 mit allen notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsteilen komplett liefern und montieren</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.1.100	<p><b>desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057</b>                      desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057                      in Stangen - Abmessung: 15 x 1,0 mm</p>			
	36,000	m		
2.1.110	<p><b>desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057</b>                      desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057                      in Stangen - Abmessung: 18 x 1,0 mm</p>			
	1,000	m		
2.1.120	<p><b>desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057</b>                      desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057                      in Stangen - Abmessung: 22 x 1,0 mm</p>			
	1,000	m		
2.1.130	<p><b>desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057</b>                      desgl. wie vor, jedoch Kupferrohr nach DIN EN 1057                      in Stangen - Abmessung: 28 x 1,5 mm</p>			
	1,000	m		
2.1.140	<p><b>Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke, Adapter</b>                      Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke, Adapter                      Gewindeübergänge, Muffen, Verschraubungen,                      Verschlusskappen, Armaturenanschlüsse Schallschlucker,                      Paßstücke, Übergangsstücke, Reduzierungen, usw.                      für vorbeschriebene Heizungsleitungen in allen                      handelsüblichen Gradzahlen, mit Prüfzeichen,                      Größe: DN 12-32  <u>gew. Fabrikat: .....</u>                      .....</p>			
	<p>vom Bieter einzutragen                      komplett liefern und montieren</p>			
	30,000	St		
	<p>Wärmedämmung entspr. HeizAnlV 100%                      Waermedaemmung DIN 4140 Teil 1 an Rohrleitungen,                      Daemmung aus nichtbrennbaren Stoffen                      DIN 4102 Teil 1 Baustoffklasse A,                      in Gebaeuden,                      Hoehe der Rohre ueber Standflaeche bis 3,5 m,                      Rohraussendurchmesser 12-42                      Rohr aus vorbeschr. Pressrohr.                      Rohrleitungen gebündelt, Daemmung einzeln.                      Einschl. aller Zusatzmengen für Bögen, Abzweiger usw.                      Die Daemmung besteht aus:</p>			
2.1.150	<p><b>Heizungsrohrschalen aus Steinwolle zur</b>                      Heizungsrohrschalen aus Steinwolle zur                      Wärmedämmung                      an Heizungsleitungen gemäß HeizAnlV. unter                      Berücksichtigung der DIN 4140                      Baustoffklasse: nicht brennbar A2                      Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(mK)                      mit selbstklebender Alu-Folienschicht ummantelt.                      Ferlegung nach Herstellerangabe                      Daemmschicht ' 20 mm ' ,                      Rohrdurchmesser DN 20 + 15  <u>gew. Fabrikat: .....</u>                      .....</p>			
	<p>vom Bieter einzutragen                      komplett liefern und isolieren</p>			
	36,000	m		
	<p>Dämmung der Rohrleitungen (HZ-Vor- und HZ-Rücklauf) bei                      Wand- und Deckendurchführungen (den Brandabschnitten                      entsprechend) zur Einhaltung der Forderungen                      hinsichtlich Brand- und Schallschutz sowie der                      Wärmeschutzverordnung</p>			
2.1.160	<p><b>R 30 Rohrabstottung für nicht- und brennbare</b>                      R 30 Rohrabstottung für nicht- und brennbare                      Versorgungsleitungen in Massivbauteilen und leichten                      Trennwänden                      Feuerwiderstandsfähige Rohrabstottungen mit                      nichtbrennbarer hochverdichteter Conlit 150 U</p>			

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Schale mit einem Schmelzpunkt von > 1000 °C.  
 Ausführung:  
 Erstellen einer Rohrabschottung der Feuerwiderstandsklasse R 30.  
 Hierzu ist die 150 U Schale auf einer Länge von 1m in die Bauteillaubung einzubauen.  
 Die 150 U Schale ist entweder formschlüssig in eine Kernbohrung einzupressen oder die verbleibende Öffnungen im Durchbruch in ganzer Bauteildicke hohlraumfüllend dicht mit formbeständigen, nichtbrennbaren Baustoffen wie z.B. Mörtel, Beton oder Gips zu verschließen.  
 Die 150 U Schale ist mit verzinktem Bindedraht (d ? 0,6 mm), 6 Windungen pro lfd. Meter, auf dem Rohr zu befestigen.  
 Die Ausführung muss gemäß AbP Nr. P-3726/4140-MPA BS erfolgen.  
 Bei Gruppenanordnung von Rohrabschottungen nach diesem AbP ist ein Abstand zwischen den einzelnen Rohrisolierungen a 0 mm lt. Prüfzeugnis zulässig.  
 Die ordnungsgemäße Ausführung ist vom Ersteller der Abschottung nach Abschluss der Arbeiten durch eine Übereinstimmungserklärung zu bescheinigen  
 Baustoffklasse: A2 nach DIN 4102-1  
 Schmelzpunkt: > 1000 °C nach DIN 4102-17  
 Rohdichte: > 150 kg/m³  
 Rohrdimension: DN 15-25  
gew. Fabrikat: .....  
.....  
 vom Bieter einzutragen  
 liefern und montieren (HZ-Rohrleitungen)

2.1.170

10,000 m  
**Profilstahlkonstruktion**  
 Profilstahlkonstruktion fuer Stuetz-, Haenge-, Trag- und Sonderbefestigungen einschl. Befestigungsmaterial, bestehend aus:  
 Montageträger, U-Stahl mit geneigten bzw. parallelen inneren Flanschflächen, kalt- bzw. warmgewalzt, in paarweiser 16mm  
 Abstandsmontage- Kombination als Standardanwendung; mit zusätzlichem 50mm Lochraster im U-Profil-Steg; Werkstoff S235JR;  
 Korrosionsschutz: Standardausführung in feuertückverzinkt, optional auf Anfrage beschichtet bzw. Edelstahl; flexible Anpassung an die Baustellengegebenheiten in umfangreicher Montagevielfalt; Anbindung der Verbindungsbauteile millimetergenau bzw. im 50mm Raster, mittels Regel-Verbindungselementen  
 6-kt.-Gew.-Schrauben M16x60(150) in FK8.8, formschlüssig bzw. gleitfest; große Belastbarkeit und hohe Torsionssteifigkeit; Für Montagen im Anlagen-, Industriebau bzw. in der TGA. Für Abrechnung gelten die üblichen Stahlbauzuschläge nach DIN18379-18382); W-SL System kombinierbar mit dem passenden Montageschienensystem.  
 Verbindungsbauteil aus Stahl, Werkstoff S235JR; Korrosionsschutz: Standardausführung in feuerverzinkt, für die Verbindung der W-SL Träger miteinander, in ebenen bzw. räumlichen Konstruktionen, sowie mit dem Baukörper; flexible Anpassung an die Baustellengegebenheiten in umfangreicher Montagevielfalt; Anbindung der W-SL Träger millimetergenau bzw. im 50mm Raster, mittels Verbindungselementen 6-kt.-Gew.-Schrauben M16x60(150) in FK8.8, formschlüssig bzw. gleitfest; große Belastbarkeit; Für Montagen in der TGA.  
 Für Abrechnung gelten die üblichen Stahlbauzuschläge nach DIN18379-18382 Stirnflansch UNI; Material S235JR; feuertückverzinkt  
 Verbindungselemente/ Verschraubungen; Stahl; Korrosionsschutz: Standardausführung in feuertückverzinkt sowie galvanisch verzinkt, für die Verbindung der W-SL Träger mit den Verbindungsbauteilen, deren Anbindungen an den Baukörper; formschlüssig bzw. gleitfest; Für Montagen in der TGA.  
 Rohrschelle zweiteilig, verzinkt, Material Stahl ST 22, mit 2 Verschlusschrauben

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>in Ausführung Kombikreuzschlitz und Sicherungsscheibe, EPDM Profilgummieinlage für DIN 4109, Temperaturbeständig von - 30°C bis 100°C, Kombimutter M 8/ M10 Hohldeckenanker W-HD Befestigen der zuvor beschriebenen Position in Hohlplattendecken galvanisch verzinkt mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Einbau nach Zulassung bzw. der Ausführungsplanung und dem statischen Nachweis Dübeltechnik: Befestigungen im Beton und Mauerwerk, Metallanker, Bolzenanker, Schraubanker, Einschlaganker, Hohldeckenanker, Rahmendübel, Verbundanker, Injektionssysteme, nachträglicher Bewehrungsanschluss Vollgewindeschrauben, Scheibenkopfschrauben Anzahl und Anordnung der Dübel sind der Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu entnehmen und einzuhalten. Einbau und Montage gem. Europäisch Technischer Bewertung ETA-11/0093 Ausfuehrung nach allgemeinen technischen Regeln und Ausführungsunterlagen bestehend aus verzinktem Stahl, Abrechnung mit den Einheitsgewichten der zutreffenden DIN-Normen.</p> <p>Befestigungsmaterial best. aus Gleitrohrschellen, Festpunktschellen, Pendelschellen mit entspr. Schallschutzeinlagen für die Herstellung der Aufhängungen. Die Anzahl und Lage insbesondere der Festpunktschellen ist eigenverantwortlich unter Berücksichtigung der Längendehnung zu bestimmen. Zuschlag auf Rohrleitungen</p> <p>komplett liefern und montieren</p>		
2.1.180	20,000	kg		
		<p><b>desgl. wie vor, jedoch für die Anpassung der</b>                      desgl. wie vor, jedoch für die Anpassung der Halterung der im Flur im Vorfeld installierten Leitungen Heizung + Sanitär + Medizinische Gase Verbindungsbauteil aus Stahl, Werkstoff S235JR; Korrosionsschutz: Standardausführung in feuerverzinkt, für die Verbindung der W-SL Träger miteinander, in ebenen bzw. räumlichen Konstruktionen, sowie mit dem Baukörper; flexible Anpassung an die Baustellengegebenheiten in umfangreicher Montagevielfalt; Anbindung der W-SL Träger millimetergenau bzw. im 50mm Raster, mittels Verbindungselementen 6-kt.-Gew.-Schrauben M16x60(150) in FK8.8, formschlüssig bzw. gleitfest; große Belastbarkeit; Für Montagen in der TGA.                      Für Abrechnung gelten die üblichen Stahlbauzuschläge nach DIN18379-18382 Stirnflansch UNI; Material S235JR; feuerstückverzinkt Verbindungselemente/ Verschraubungen; Stahl; Korrosionsschutz: Standardausführung in feuerstückverzinkt sowie galvanisch verzinkt, für die Verbindung der W-SL Träger mit den Verbindungsbauteilen, deren Anbindungen an den Baukörper; formschlüssig bzw. gleitfest; Für Montagen in der TGA.                      Rohrschelle zweiteilig, verzinkt, Material Stahl ST 22, mit 2 Verschlusschrauben in Ausführung Kombikreuzschlitz und Sicherungsscheibe, EPDM Profilgummieinlage für DIN 4109, Temperaturbeständig von - 30°C bis 100°C, Kombimutter M 8/ M10 Hohldeckenanker W-HD Befestigen der zuvor beschriebenen Position in Hohlplattendecken galvanisch verzinkt mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Einbau nach Zulassung bzw. der Ausführungsplanung und dem statischen Nachweis Dübeltechnik: Befestigungen im Beton und Mauerwerk, Metallanker, Bolzenanker, Schraubanker, Einschlaganker, Hohldeckenanker, Rahmendübel, Verbundanker, Injektionssysteme, nachträglicher Bewehrungsanschluss Vollgewindeschrauben, Scheibenkopfschrauben</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	6,000	kg	_____	_____
2.1.190				
2.1.200	1,000	St	_____	_____
2.1.210	1,000	St	_____	_____
2.1.220	2,000	St	_____	_____

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Betriebsdruck: 10 bar Medium: für Heißwasser bis 130 Grad C oder Glykol-Wassergemisch bis 2 Grad C pH-Wert: 8 - 9,5 Ausführung gerade: Messing, Muffe, DN 15 Kvs-Wert: 14,8 m <sup>3</sup> /h Nennweite: DN 15		
2.1.230	1,000	St		
		<b>Heizungskugelhahn Stop-ball - DN20</b> Heizungskugelhahn Stop-ball - DN20 mit vollem Querschnitt für großen Kvs-Wert. Gehäuse Messing, Kugel Messing hartverchromt. Kugelabdichtung PTFE, Spindelabdichtung PTFE und NBR. Betätigung mit verlängertem Knebelgriff. Betriebsdruck: 10 bar Medium: für Heißwasser bis 130 Grad C oder Glykol-Wassergemisch bis 2 Grad C pH-Wert: 8 - 9,5 Ausführung gerade: Messing, Muffe, DN 20 Kvs-Wert: 36,0 m <sup>3</sup> /h Nennweite: DN 20		
	1,000	St		
		Vor Kalkulation der Demontearbeiten sollte eine Vorortbesichtigung vorgenommen werden. Sämtliche Arbeiten am Rohrleitungsnetz sind mit dem Dezernat Technik der Universität und der Bauleitung abzustimmen.  Die Rohrleitungen und Heizkörper sind entsprechend Festlegung der Bauleitung vom Steigstrang zu demontieren. Ein Verschluss der Rohrleitungen ist entsprechend herzustellen - der Heizbetrieb in den anderen Geschossen ist zu gewährleisten.  Alle Abbruchleistungen umfassen auch die Abfuhr und fachgerechte Entsorgung der Abbruchmaterialien, Gegenstände, Stoffe und Bauteile, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes vorgeschrieben ist.		
2.1.240		<b>Rohrleitungen von DN 10 - DN 20 einschl.</b> Rohrleitungen von DN 10 - DN 20 einschl. der Wärmedämmung mit Hartmantel aus Gips, Kunststoff- oder Blechmantel sowie der Blechhalterungen demontieren. Die Halterungen/Konsolen sind freizustemmen. Das Material ist nach Rücksprache mit der Bauleitung durch ein Schrotthandel-Unternehmen abzutransportieren und den Vorschriften entsprechend zu entsorgen.		
2.1.250	20,000	m		
		<b>desgl. wie vor, jedoch</b> desgl. wie vor, jedoch Rohrleitungen im Fußboden bzw. in den Wänden einschl. freistemmen usw.		
2.1.260	10,000	m		
		<b>vorhandene Radiatoren bzw. Plattenheizkörper</b> vorhandene Radiatoren bzw. Plattenheizkörper demontieren vor Ort zerlegen einschl. Konsolen und Halter (diese sind freizumachen) sowie Anschlußleitungen demontieren. Die Demontage muß vorsichtig erfolgen, da an die vorhandenen Rohrleitungen erneut angebunden werden muß! Und nach Rücksprache mit der Bauleitung (Architekt/Sonderfachmann) durch ein Schrotthandelunternehmen abtransportieren lassen.		
	9,000	St		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
<p>Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien. Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p>				
<p>Die Ausbildung und das Schließen von Schlitzen sind einzurechnen. Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß. Für die Fertigung muß eine maschinelle Absaugung erfolgen.</p>				
<p>Das Schließen der Löcher erfolgt nach Beendigung der Rohr,- Objekt,- bzw. Installationsarbeiten. Ein "Zuschäumen" der Öffnungen ist nicht zulässig. Schließen der Löcher ist in die nachfolgenden Positionen mit einzukalkulieren.</p>				
2.1.270	<p><b>Durchbrüche</b>                      Durchbrüche in Mauerwerk, aus Mauerziegeln, Festigkeitsklasse über 12 bis 28, nachträglich herstellen, nach der Objektmontage wieder schließen mit Mörtel MG III und Steinen, Lochquerschnitt '10 x 8 cm ', Tiefe bis 45 cm.                      Während der Montage muß eine Absaugung erfolgen! Nach Montage ist ein fachgerechter Verschuß herzustellen!                      DB für Vor- und Rücklauf gemeinsam.</p>			
2.1.280	6,000	St	_____	_____
<p><b>Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen</b>                      Deckendurchbrüche mit Kernbohrungen in Containerboden zur HZ-Anbindung, nachträglich herstellen, Bohrungsdurchmesser 80 mm (für Rohr einschl. Steinwolle, DN 25 bis DN 40) Tiefe bis 36 cm.                      Einschl. notwendiger Arbeitsgerüste Raumhöhe ca. 3,5 m.                      Während des Bohrens muß eine Absaugung erfolgen!</p>				
2.1.290	2,000	St	_____	_____
<p><b>Schlitze</b>                      Schlitze in Mauerwerk aus Mauerziegeln, Schlitzbreite '10 cm ', Schlitztiefe '5 cm ', Ausführung 'maschinell herstellen '. Anfallende Stoffe beseitigen.</p>				
2.1.300	16,000	m	_____	_____
<p><b>desgl. wie vor, jedoch</b>                      desgl. wie vor, jedoch Schlitzbreite '15 cm ', Schlitztiefe '10 cm ', Ausführung 'maschinell herstellen '. Anfallende Stoffe beseitigen.</p>				
2.1.310	10,000	m	_____	_____
<p><b>Schlitze in der Außenwand</b>                      Schlitze in der Außenwand in Mauerwerk aus Mauerziegeln, schließen mit Mörtel MG II und Steinen, einseitig überspannen mit Putzträger, Schlitzbreite über 5 bis 20 cm. Schlitztiefe bis 10 cm.</p>				
2.1.320	10,000	m	_____	_____
<p><b>Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und</b>                      Sauberkeitsmaßnahme bei Bohrungen und</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Stemmarbeiten bei benutzer Station bzw. Nutzungseinheit - Auffangbehälter für Bohrkern und Bohrwasser dicht an der Wand befestigen um Schäden einzudämmen - Entsorgung Bohrwasser und Kern bzw. Schutt ohne Schmutz zu hinterlassen - Verwendung von Absaugring und Nasssauger		
2.1.330	2,000	St		
		<b>Nach den Rohrverlegungsarbeiten und die Durchbrüche</b> Nach den Rohrverlegungsarbeiten und die Durchbrüche mit Brandschutzmörtel bzw. -dichtmasse zu verschließen!		
2.1.340	10,000	St		
		<b>Mineralische Vergussmasse</b> Mineralische Vergussmasse Zum Schutz vor Rauch- und Feuerausbreitung - Zum Verschließen von erstellten Schalungen im Bereich von Installationsschächten - Für Einzelrohrdurchführungen - Für herkömmliche Leitungsanlagen gemäss der Leitungsanlagen-Richtlinie (LAR/RbALei) Eigenschaften - Materialklassifizierung A1 nach DIN 4102 - Zementgebunden <u>gew. Fabrikat: .....</u> <u>.....</u> vom Bieter einzutragen liefern und fachgerecht montieren		
	1,000	Sack		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

2.2 **423 - Raumheizflächen + FB-HZ**

Alle Leistungen verstehen sich einschließlich liefern und montieren der Einzelteile sowie der notwendigen Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien.  
Dieses ist in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Steig- und Verteilleitung verbleibt im Bestand.  
Die Hauptverteiler-Rohrleitungen verlaufen in der Zwischendecke.  
In den TB-Flurwänden werden die HZ-Rohrleitungen in den Fußboden geführt.  
Die HZ-Anbindeleitungen verlaufen im Fußboden.  
Die HK-Anbindung erfolgt aus den TB-Wänden welche den Containerwänden als Verkleidung dient.

Die Heizkörper werden an den Außen- bzw. Innenwänden befestigt.

Die Heizkörper wurden für eine Temperaturspreizung von 70/50 ausgelegt!

2.2.10 **Einmaliges Ausbauen und Wiedereinbauen von**

Einmaliges Ausbauen und Wiedereinbauen von Heizkoepfern, innerhalb der Ausfuehrungszeit, einschl. Schuetzen der Anschluesse von Heizkoepfern und Rohren gegen Verschmutzung sowie Erneuerung der Anschlussdichtungen, in einem Arbeitsgang.  
Einschl. Entleeren und Füllen der Anlage

2.2.20 4,000 St

**desgl. wie vor, jedoch der im Anschluss weiter**

desgl. wie vor, jedoch der im Anschluss weiter genutzten Heizkörper - für Malerarbeiten zwischenlagern und im Anschluss neu montieren

2,000 St

\* alle Heizkörper werden mit Mittenanschluss und unterem Hahnblock installiert \*

Röhrenradiator 2-6 säulig aus Stahl;  
Einzelglieder (Baulänge 45 mm)  
als Schweißbaugruppe, bestehend aus Kopfstücken (Bandstahl-Presssteile) und runden Präzisionsstahlrohren.  
Blöcke bis Maximallänge der Liefereinheit aus Gliedern zusammengeschweißt.  
Montagefertig mit 4 Gewindestopfen für Vor- und Rücklauf, sowie für Entlüftung und Entleerung. Allseits gerundete Kanten mit Rmin = 2 mm.  
Beschichtung nach DIN 55900 Teil 1 und Teil 2.  
Ausführungsmerkmale in Übereinstimmung mit den Grundsätzen für die Prüfung der Arbeitssicherheit von Heizkörpern (Gesetzliche Unfallversicherung GUV).  
Ausgezeichnet für die Erfüllung hoher hygienischer Anforderungen vom Labor für Mikrobiologie und Hygiene.  
Druckfestigkeit und Dichtheit geprüft.  
Wärmeleistung nach EN 442 geprüft und registriert.  
Ausgezeichnet mit dem RAL-Gütezeichen.  
CE-konform.  
Geeignet für Warmwasserheizungsanlagen nach DIN 18380 und Wasserqualität nach VDI 2035, ÖNORM H5195 und SWKI BT 102-01.  
Maximal zulässige Betriebstemperatur: 110 °C  
Betriebsdruck max.:  
2-6-Säuler 10 bar / 1000 kPa  
2-6-Säuler 16 bar / 1600 kPa (Hochdruck-Ausführung)  
Transportsicher verpackt.  
Umwelt-Produktdeklaration (EPD) auf Grundlage von ISO 14025 und EN 15804 zum Nachweis von Umweltansprüchen in der öffentlichen Beschaffung geeignet.

- mit Sonderanschluss mittig
- Entlüftung oben rechts
- Ventil als Hahnblock mit Thermostatkopf ist separat

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.30	1,000	St		
<p>- Achtung Farbe: RAL Classic nach Wahl des AG wird durch die Bauleitung festgelegt!!!</p> <p>Wandabstand der HK ca. 4 cm  <u>gew. Fabrikat: .....</u>  .....  vom Bieter einzutragen  komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren</p> <p><b>Typ: 2150 (65)/ 1500/ 450</b>  Typ: 2150 (65)/ 1500/ 450  Tiefe: 65  Bauhöhen: 1500  Baulängen: 450  einschl. aller Form- und Verbindungsstücke, Dicht- und Befestigungsteile liefern und montieren</p>				
<p>Röhrenradiator 2-6 säulig aus Stahl;  Einzelglieder (Baulänge 45 mm)  als Schweißbaugruppe, bestehend aus Kopfstücken (Bandstahl-Presseteile) und runden Präzisionsstahlrohren.  Blöcke bis Maximallänge der Liefereinheit aus Gliedern zusammengeschweißt.  Montagefertig mit 4 Gewindestopfen für Vor- und Rücklauf, sowie für Entlüftung und Entleerung. Allseits gerundete Kanten mit Rmin = 2 mm.  Beschichtung nach DIN 55900 Teil 1 und Teil 2.  Ausführungsmerkmale in Übereinstimmung mit den Grundsätzen für die Prüfung der Arbeitssicherheit von Heizkörpern (Gesetzliche Unfallversicherung GUV).  Ausgezeichnet für die Erfüllung hoher hygienischer Anforderungen vom Labor für Mikrobiologie und Hygiene.  Druckfestigkeit und Dichtheit geprüft.  Wärmeleistung nach EN 442 geprüft und registriert.  Ausgezeichnet mit dem RAL-Gütezeichen.  CE-konform.  Geeignet für Warmwasserheizungsanlagen nach DIN 18380 und Wasserqualität nach VDI 2035, ÖNORM H5195 und SWKI BT 102-01.  Maximal zulässige Betriebstemperatur: 110 °C  Betriebsdruck max.:  2-6-Säuler 10 bar / 1000 kPa  2-6-Säuler 16 bar / 1600 kPa (Hochdruck-Ausführung)  Transportsicher verpackt.  Umwelt-Produktdeklaration (EPD) auf Grundlage von ISO 14025 und EN 15804 zum Nachweis von Umweltansprüchen in der öffentlichen Beschaffung geeignet.</p> <p>- mit Sonderanschluss mittig  - Entlüftung oben rechts  - Ventil als Hahnblock mit Thermostatkopf ist separat</p> <p>- Achtung Farbe: RAL Classic nach Wahl des AG wird durch die Bauleitung festgelegt!!!</p> <p>Wandabstand der HK ca. 4 cm  <u>gew. Fabrikat: .....</u>  .....  vom Bieter einzutragen  komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren</p>				
2.2.40	1,000	St		
<p><b>Typ: 4050 (145)/ 500/ 1125</b>  Typ: 4050 (145)/ 500/ 1125  Tiefe: 145  Bauhöhen: 500  Baulängen: 1125</p> <p>Anschluss an vorhandene HZ-Leitungen</p> <p>einschl. aller Form- und Verbindungsstücke, Dicht- und Befestigungsteile liefern und montieren</p>				
2.2.50	1,000	St		
<p><b>Resideo Thermostatregler Thera-6</b>  Resideo Thermostatregler Thera-6  Bei den Thermostatreglern Thera-6 handelt es sich um</p>				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

selbsttätige Regler, die den Durchfluss von Warmwasser durch thermostatische Heizkörperventile regeln. Auf diese Weise wird die Raumtemperatur kontinuierlich auf den am Thermostatkopf gewählten Sollwert einreguliert.

Der Thera-6 ist ein kompakter Thermostatregler mit schlankem Design, hoher Energieeffizienz und langer Haltbarkeit.

Dadurch ist er die ideale Wahl für Anwendungen bei der Wohnraumbeheizung.

Merkmale: Thermostatgewindeanschluss M30 x 1,5. Regelgenauigkeit der höchsten Kategorie gemäß EN215. Energie-Effizienzklasse I, zertifiziert nach TELL. Hochwertiger, Flüssigkeitsfühler "Made in Germany" mit hoher Stellkraft und minimaler Hysterese. Kompakte Größe, passend für die meisten Installationen, auch bei beengten Platzverhältnissen.

Modernes, frisches Design. Geschlossener Verstellgriff für optimale Hygiene und einfache Reinigung.

Griff aus farbechtem ASA-Kunststoff für ein dauerhaft gutes Erscheinungsbild.

Frostschutzstellung.

Bereichsbegrenzer einfach nachrüstbar.

Diebstahlsicherungsring als Zubehör.

Varianten mit Fernfühler mit einer Kapillarrohrlänge von 2 m. Variante mit Hochhub zur Ermöglichung von höheren Durchflüssen und einer proportionalen Regelung mit kleinem p-Band.

Honeywell Home Thermostatregler mit M30 x 1,5-Anschluss eignen sich für alle Thermostatventilkörper und Ventileinsätze mit M30 x 1,5-Anschluss und 11,5 mm Schließmass.

Varianten mit RA-Anschluss für Danfoss-Ventile.

Varianten für Anschluss an Herz-Ventile.

Regelement: Flüssigkeitsfühler

Einstellbereich: 7 °C - 26 °C

Blockierung/ Begrenzung Einstellbereich: Ja

Farbe: weiß

Thermostatanschluss: M30 x 1,5 mm

Nullstellung: Nein

Schließmaß: 11,5 mm

Fabrikat: Resideo

Typ: Honeywell Home

- oder gleichwertiger Art -

gew. Fabrikat: .....

.....

vom Bieter einzutragen

für nachfolgenden Heizkörper einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial komplett liefern und montieren.

2.2.60 2,000 St **Anschlussset Therafix Kombi**

Anschlussset Therafix Kombi für Heizkörper mit 1/2 Zoll Innengewinde-Anschluß und O-Ring Abdichtung. Rohranschluß erfolgt mit G 3 /4 Zoll Euroconus.

Set beinhaltet 1x Thermostatventil Kombi-TRV in Winkel-Eck Ausführung, 1x Rücklaufverschraubung in Eckausführung und 1x Kunststoff-Abdeckung in weiß.

Das Thermostatventil Kombi-TRV hat einen druckunabhängigen Thermostatventilkörper mit integriertem Differenzdruckregler für schnelle Inbetriebnahme und automatischen hydraulischen Abgleich von 2-Rohr Heiz- oder Kühlsystemen. KEYMARK zertifiziert nach EN 215. Einstellbar zwischen 10 und 160 l/h mit einem Gabelschlüssel SW7. Konstanter Durchfluss bei einem Differenzdruck von 10 kPa bis 60 kPa. Gehäuse und Ventileinsatz aus Messing.

Alle mediumberührten Teile aus Messing oder Edelstahl. O-Ringe, Dichtungen und Membrane aus EPDM. Thermostatische Feder nicht mediumberührt.

Großflächige Membran und Feder für eine schmutzunempfindliche und dadurch robuste Regelung.

Einstellrad aus hochfestem PPS-Kunststoff. Austausch des Oberteiles unter Druck ohne Entleerung der Anlage möglich. Mit blauer Schutzkappe und blauem Einstellrad.

Max. Differenzdruck: 60 kPa

Min. Differenzdruck: 10 kPa

Durchflussmenge: 10 l/h - 160 l/h

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Medium: Wasser oder Wasser-Glykolgemisch nach VDI 2035                      Max. Mediumtemperatur: 90 °C                      Max. Betriebsdruck: 10 bar                      Anschlussgröße: 1/2 Zoll                      Druckunabhängig: Ja                      Thermostatanschluss: M30 x 1,5                      Werkstoff des Gehäuses: Messing vernickelt                      Farbe des Einstellrings: blau                      Einstellbar: Ja                      Kvs-Wert: 0,16                      Bauform: rechts</p> <p><u>gew. Fabrikat: .....</u>                      .....</p> <p>vom Bieter einzutragen                      für nachfolgenden Heizkörper einschl. Dicht-,                      Verbindungs- und Befestigungsmaterial                      komplett liefern und montieren.</p>		
2.2.70	2,000	St		
		<p><b>Abdeckung</b>                      Abdeckung                      aus weißem Kunststoff, für Heizkörper-Anschlußset                      Therafix Kombi.</p>		
2.2.80	4,000	St		
		<p><b>Thermostatventilkörper SX</b>                      Thermostatventilkörper SX                      V2000SX ist eine Serie von                      Thermostatventilen, die über einen                      weiten Bereich für die Voreinstellung                      von Durchflüssen zum Abgleich von                      Heizungssystemen verfügen. Dadurch kann                      das V2000SX geradezu als                      Universalventil bei Zweirohr-Heizungs-                      und Kühlsystemen mit Pumpenbetrieb                      eingesetzt werden. Die V2000SX Ventile                      arbeiten sowohl in der Standard- als                      auch in der umgekehrten                      Durchflussrichtung geräuscharm. Es wird                      empfohlen, sie vorzugsweise an den                      Vorlauf des Heizkörpers anzuschließen.                      Alternativ können die Ventile auch am                      Rücklauf des Heizkörpers eingebaut                      werden. Die V2000SX-Serie deckt ein                      breites Spektrum an Abmessungen,                      Varianten und Anschlüssen ab und bietet                      damit eine Lösung für annähernd alle                      Einbausituationen bei Neubau-,                      Renovierungs- und                      Nachrüstungsprojekten. Merkmale:                      Thermostatgewindeanschluss M30 x 1,5.                      Standard-Abmessungen gemäß EN215,                      ergänzt mit einer umfassenden Palette                      an Varianten und Anschlussgewinden.                      Doppelte-O-Ring Dichtung der Spindel                      für wartungsfreien Betrieb. Starke,                      nicht mediumberührte Rückstellfeder,                      die eine Langlebigkeit des Ventils                      gewährleistet. Weiter                      Durchflussbereich. Durchfluss auf max.                      130 % des Nenndurchflusses begrenzt, um                      ein Ungleichgewicht des hydraulischen                      Abgleichs beim Aufheizen eines                      heruntergekühlten Raums zu vermeiden.                      Erhöhte Durchflüsse mit                      Hochhub-Thermostatkopf T3019HF. Einfach                      mit Einstellschlüssel einstellbar                      (siehe Zubehör). Die Ventile können mit                      der Schutzkappe abgesperrt werden. Die                      Ventile können mit folgenden Antrieben                      ausgestattet werden: Alle                      Heizkörperthermostate mit M30 x 1,5                      Anschlussgewinde, HR-Typen von Evohome-                      und Roomtronic-Stellantrieben,                      MT4-Stellantriebe, M5410                      2-Punkt-Stellantriebe, M4410E/K und                      M7410E5001 modulierende Stellantriebe.                      Der Ventileinsatz kann im laufenden                      Betrieb und ohne Entleeren der Anlage                      mit dem Montagegerät ausgetauscht</p>		

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

werden (siehe Zubehör). Ventilgehäuse und -einsatz passen zum AT-Concept. Dadurch ist die Kompatibilität von Gehäuse und Einsatz mit Thermostatventilen der Marken MNG, Honeywell und Honeywell Home seit 1974 gewährleistet.  
 Durchflussmenge: 20 bis 170 l/h  
 Max. Differenzdruck: 100 kPa  
 Max. Temperatur: 120 Grad C  
 Nenndurchfluss bei 10 kPa (EN215): 170 l/h  
 Max. Druck: 10 bar  
 Bauform: Eck  
 Anschlussgröße: 1/2''  
 Ausführung Innengewinde/Außengewinde: Messing vernickelt, Eck, 1/2''  
 Nennweite: DN15  
 gew. Fabrikat: .....

vom Bieter einzutragen  
 als Komplettventil für nachfolgenden Heizkörper einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial  
 komplett liefern und montieren.

2.2.90

1,000 St  
**Thermostatregler Thera-6**  
 Thermostatregler Thera-6  
 Bei den Thermostatreglern Thera-6 handelt es sich um selbsttätige Regler, die den Durchfluss von Warmwasser durch thermostatische Heizkörperventile regeln. Auf diese Weise wird die Raumtemperatur kontinuierlich auf den am Thermostatkopf gewählten Sollwert einreguliert. Der Thera-6 ist ein kompakter Thermostatregler mit schlankem Design, hoher Energieeffizienz und langer Haltbarkeit. Dadurch ist er die ideale Wahl für Anwendungen bei der Wohnraumbeheizung. Merkmale:  
 Thermostatgewindeanschluss M30 x 1,5. Regelgenauigkeit der höchsten Kategorie gemäß EN215. Energie-Effizienzklasse I, zertifiziert nach TELL. Hochwertiger, Flüssigkeitsfühler "Made in Germany" mit hoher Stellkraft und minimaler Hysterese. Kompakte Größe, passend für die meisten Installationen, auch bei beengten Platzverhältnissen. Modernes, frisches Design. Geschlossener Verstellgriff für optimale Hygiene und einfache Reinigung. Griff aus farbechtem ASA-Kunststoff für ein dauerhaft gutes Erscheinungsbild. Frostschutzstellung. Bereichsbegrenzer einfach nachrüstbar. Diebstahlsicherungsring als Zubehör. Varianten mit Fernfühlern mit einer Kapillarrohrlänge von 2 m. Variante mit Hochhub zur Ermöglichung von höheren Durchflüssen und einer proportionalen Regelung mit kleinem p-Band. Honeywell Home Thermostatregler mit M30 x 1,5-Anschluss eignen sich für alle Thermostatventilkörper und Ventileinsätze mit M30 x 1,5-Anschluss und 11,5 mm Schließmass. Varianten mit RA-Anschluss für Danfoss-Ventile. Varianten für Anschluss an Herz-Ventile.  
 Sollwertbegrenzung: ja  
 Sollwertblockierung: ja  
 Temp.-Messelement: Flüssigkeit  
 Fühlererelement: intern  
 Farbe: weiß  
 Thermostatanschluss: M30x1,5 mm  
 Temperaturbereich: 6-28 Grad C  
 Nullstellung: Nein  
 Ausführung gerade: weiß, 6-28 Grad C, M30x1,5mm

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.100	1,000	St		
2.2.110	1,000	St		
2.2.120	1,000	St		
2.2.130	1,000	Set		

gew. Fabrikat: .....

vom Bieter einzutragen für nachfolgenden Heizkörper einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial komplett liefern und montieren.

**Rücklaufverschraubung fuer Warmwasser bis max. 110**

Rücklaufverschraubung fuer Warmwasser bis max. 110 Grad Celsius, absperrbar und voreinstellbar als Eck- bzw. Durchgangverschraubung

gew. Fabrikat: .....

vom Bieter einzutragen aus Messing, R 1/2.

**Steckschlüssel**  
Steckschlüssel fuer Heizkoerperentlueftungsventile.

\* Achtung Konsolenlieferung - HK-Höhe 1,5m beachten \*

**Wandkonsole Röhrenradiator bestehend aus stabiler**  
Wandkonsole Röhrenradiator bestehend aus stabiler tiefenverstellbarer Wandhalterung und Halter zur Wandmontage.

- Konsolenausführung: für 2-Säuler
- Passend für Röhrenradiatoren mit 45 mm Gliederlänge und runden Präzisionsstahlrohren mit einem Durchmesser von 25 mm.

- Wandhalterung mit Auflage zum Aufsetzen des Röhrenradiators. Formschlüssige Klemmung der unteren Narbe des Radiators. Durch einen Halter im oberen Bereich des Radiators wird das Kippen nach vorne verhindert. Schallentkopplung, Sicherung gegen Ausheben, Verschieben und Abziehen des Raumwärmers nach vorne inklusive. Mit Bohrlochabstand von mind. 100 mm zwischen oberem Langloch und unterer Sicherungsbohrung. Erleichterte Montage durch Justierkerben an der Wandplatte.

- Serienfarbe: weiß ähnlich RAL9016
- weitere Farben sind möglich (Aufpreis).
- Wandabstand: 30 - 40 mm
- Der Lieferumfang Wandkonsole Röhrenradiator (1-er Set) besteht aus:

- 2 verstellbare Wandhalterung mit Klemmbügel
- 2 Halter
- 4 Schrauben 8 x 60 mm, 6 Dübel 10 x 60 mm, 6 Unterlegscheiben
- 1 Montageanleitung
- Konsolenmodell ist entsprechend der Radiator-Bautiefe auszuwählen.
- Die Anzahl der Befestigungspunkte ist entsprechend der Baugröße des Raumwärmers, Einsatzfall / -ort und vorliegendem Wandbaustoff auszuwählen. Die Konsole erfüllt die Anforderungsklassen 1, 2 und 3 (z.B. Schulen) gemäß der Richtlinie VDI 6036.

komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial

**Wandkonsole Röhrenradiator bestehend aus stabiler**  
Wandkonsole Röhrenradiator bestehend aus stabiler tiefenverstellbarer Wandhalterung und Halter zur Wandmontage.

- Konsolenausführung: für 3- und 4-Säuler
- Passend für Röhrenradiatoren mit 45 mm Gliederlänge und runden Präzisionsstahlrohren mit einem Durchmesser von 25 mm.

- o Wandhalterung mit Auflage zum Aufsetzen des Röhrenradiators. Formschlüssige Klemmung der unteren



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	Set		
	<p>Narbe des Radiators. Durch einen Halter im oberen Bereich des Radiators wird das Kippen nach vorne verhindert. Schallentkopplung, Sicherung gegen Ausheben, Verschieben und Abziehen des Raumwärmers nach vorne inklusive. Mit Bohrlochabstand von mind. 100 mm zwischen oberem Langloch und unterer Sicherungsbohrung. Erleichterte Montage durch Justierkerben an der Wandplatte.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Serienfarbe: weiß ähnlich RAL9016</li> <li>- weitere Farben sind möglich (Aufpreis).</li> <li>- Wandabstand: 30 - 40 mm</li> <li>- Der Lieferumfang Wandkonsole Röhrenradiator (1-er Set) besteht aus:</li> <li>- 2 verstellbare Wandhalterung mit Klemmbügel</li> <li>- 2 Halter</li> <li>- 4 Schrauben 8 x 60 mm, 6 Dübel 10 x 60 mm, 6 Unterlegscheiben</li> <li>- 1 Montageanleitung</li> <li>- Konsolenmodell ist entsprechend der Radiator-Bautiefe auszuwählen.</li> <li>- Die Anzahl der Befestigungspunkte ist entsprechend der Baugröße des Raumwärmers, Einsatzfall / -ort und vorliegendem Wandbaustoff auszuwählen. Die Konsole erfüllt die Anforderungsklassen 1, 2 und 3 (z.B. Schulen) gemäß der Richtlinie VDI 6036.</li> </ul>			
2.2.140				
	60,000	m2		
	2,000	St		

\* Im Eingangsbereich muss auf Grund der Forderungen des Denkmalschutzes FB-Heizung zum Einsatz kommen\*

**Tackerplatte**  
 Tackerplatte  
 EPS- T 30-2, (DES sg), WLS 040, 5 kPa  
 Wärme- und Trittschalldämmrolle aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum EPS- T nach EN 13163, Kunststoffdeckschicht mit bändchengewebe und Rasteraufdruck 5 cm als Estrichfeuchteschutz nach DIN 18560 und zur sicheren Fixierung der Heizrohre, Kante stumpf mit längsseitigem 30 mm überstehendem selbstklebendem Deckschichtüberstand.  
 Technische Daten  
 Typ: EPS- T (DES sm)30- 2  
 Wärmeleitwiderstand: 0,77 m²K/W  
 dyn. Steifigkeit: SD 30  
 Trittschall-  
 Verbesserungsmass\*: 27 dB  
 max. Nutzlast\*\*: 5,0 kPa  
 Brandverhalten RtF  
 E (EN 13501-1)  
 Plattenstärke: dLc = 28 mm  
 Abmessung: 1000\*10000 mm  
 Verp.-Einheit: 10,0 m²  
 \* nach DIN 4109-34:2016-07  
 bei flächenbez. Estrichmasse >120 kg/m²  
 \*\*nach EN 13163

komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und verlegen

**Klebeband**  
 Klebeband  
 für Tackerplatten  
 Klebeband zum Abdichten von Dämmflächenfugen gegen Estricheintritt.  
 weiß mit Aufdruck SCHÜTZ, leise abrollend  
 Rollenlänge: 66 m  
 Breite: 50 mm

**Randdämmstreifen**  
 Randdämmstreifen  
 PE- F 160x 8 mm  
 Randdämmstreifen für Zement- und Flieseestriche bei Tackerplatten,

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.170	40,000	m		
2.2.180	400,000	m		
2.2.190	1.300,000	St		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		vom Bieter einzutragen komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren		
2.2.200	1,000	St <b>Klemmverbinder 3/4" für Heizrohranschlüsse</b> Klemmverbinder 3/4" für Heizrohranschlüsse Klemmverbinder 3/4 " für Kunststoff- Rohr 17x2 mm Klemmverbinder passend zu Schütz-Heizkreisverteilern, bestehend aus: Stützhülse, Klemmring und Überwurfmutter Verp.- Einheit : 10 Stück für Kunststoffrohr : 17x2 mm		
2.2.210	10,000	St <b>Kugelhahnset</b> Kugelhahnset Verteilerabspernung 1" IG/ 1" IG Set bestehend aus Vor- und Rücklaufkugelhahn, passend für Schütz-Heizkreis-Heizkreisverteiler mit Knebelgriff, inklusive Dichtungen.		
2.2.220	1,000	St <b>Verteilerschrank UP 90- 1</b> Verteilerschrank UP 90- 1 für Schütz Heizkreisverteiler Typ Komfort 90-3 Verteilerschrank für Unterputz / Wandeinbau, mit variabler Einbautiefe von 90 - 140 mm, bestehend aus: - feuerverzinktem Stahlblechgehäuse - Seitenwände ausgestattet mit je 2 vorgestanzten Durchführungen - höhenverstellbaren Füßen mit innenliegenden Flügelmuttern - Rückwand mit unterer Stabilisierungskante - 1 Einbauschiene (Hutschiene) für einfache Clipmontage der varimatic Basis- und Erweiterungsmodule - 2 Befestigungsschienen für variable Konsolenanordnung - vormontiertes Verteilerkonsolen-Set mit Verteilerschellen in schalldämmter Ausführung - Umlenkrohr in Estrichschutzblech integriert - 1 verstellbarer Blendrahmen und Frontklappe mit Schlitzschloss, pulverbeschichtet ähnlich RAL 9016 - Blendrahmen und Frontklappe in zusätzlicher Wellpapp- Schutzverpackung - Bauschutzabdeckung Einbaumass H/B/T: 770-910/ 670/ 90-140mm Anz.Heizkreise: 6 ohne WMZ (Anschluss seitlich), 3 mit WMZ (Anschluss seitlich/unten), 4 Verteiler-Regelstation varimat F  komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren		
2.2.230	1,000	St <b>Heizrohrführungsbogen 90°</b> Heizrohrführungsbogen 90° für Schütz Heizrohre 14- 17 mm Heizrohrführungsbogen aus Kunststoff zum Schutz bei Deckendurchbrüchen und Verteilereinführung. Verp.- Einheit: 20 Stück		
2.2.240	10,000	St <b>Messstellen-Markierung</b>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
2.2.250	3,000	St		
2.2.260	5,000	St		
2.2.270	10,000	m		
2.2.280	10,000	St		

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.**

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren		
2.2.290	1,000	St <b>varimatic Raumregler</b> varimatic Raumregler 230 V Heizen Elektronischer 2-Punkt-Regler, präzises Regelverhalten durch Pulsweitenmodulation mit thermischer Rückführung, 2K Temperaturabsenkung mittels externem Signal, Sollwertabgleich, für maximal 10 Stellantriebe. Technische Daten: Schutzart: IP 20 Schutzklasse: 2 Schaltleistung : 15 W Abmasse: 80/29/86 mm (H/B/L) <u>gew. Fabrikat: .....</u> vom Bieter einzutragen komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren	_____	_____
2.2.300	2,000	St <b>varimatic Basismodul Komfort</b> varimatic Basismodul Komfort Anschlussbasis 230 V Anschlussbasis für Varimatic Raumregler Statussignalisierung, Absenkanal Steckklemmenkontakte, Heizung/Kühlung Temperaturabsenkbetrieb, Anschluss von 6 Raumreglern und maximal 15 varimatic Stellantrieben nicht erweiterbar. Komfort zusätzlich: -Heizen/Kühlen -Pumpen und Kesselsteuerung, -Eingang Taupunktsensor Funktionsanzeigen: - Betriebsspannung und Schaltausgang varimatic Stellantriebe - Gerätesicherung defekt Abmasse H/B/L: 90/ 52/ 327 mm <u>gew. Fabrikat: .....</u> vom Bieter einzutragen komplett mit Verbindungs- und Befestigungsmaterial liefern und montieren	_____	_____
2.2.310	1,000	St <b>W200 S Estrichzusatzmittel</b> W200 S Estrichzusatzmittel 10 kg/ Gebinde Zusatzmittel zur Erhöhung der Estrichgüte durch höhere Plastifizierung und Verbesserung des Wasserrückhaltevermögens von Heiz-Zementestrichen (nicht für Fließ- und Anhydritestriche). Mindestestrichüberdeckung: 30 mm bei 1,5 kN/m <sup>2</sup> bzw. 45 mm bei 5 kN/m <sup>2</sup> im Zusammenhang mit der Dämmung/ Systemplatte für 5 kN/m <sup>2</sup> . Verbrauch bei 7 cm Estrichstärke ca. 0,2 l/m <sup>2</sup> . Anbindezeit 21 Tage. Der Exakte Bedarf hängt von der Zusammensetzung des Estrichs ab. Die exakte Zusatzmittelzugabe ist gemäss den Verarbeitungrichtlinien auf der Verpackung zu berechnen. Gebinde je: 10 kg	_____	_____
2.2.320	10,000	kg <b>Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke,</b> Form- und Verbindungsstücke (Bogen, T- Stücke, Adapter, Gewindeübergänge, Muffen, Verschraubungen,	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	psch		
	Verschlußkappen, Armaturenanschlüsse Schallschlucker, Paßstücke, Übergangsstücke, Reduzierungen, Klemmverschraubung und Pressverschraubung, Klipse, Dübelhaken usw. für vorbeschriebene Fußbodenheizung in allen handelsüblichen Gradzahlen, mit Prüfzeichen, komplett liefern und montieren			
	E-Installation für Anschluß der Raumregler und Stellantriebe usw.			
	Elektrische Verkabelung der im Leistungsverzeichnis beschriebenen Geräte und Regelteile, einschl. Befestigungs- und Verbindungsmaterialien. Die Leitungen sind auf Abstandsschellen, Reihenschellen, in Kabelkanälen oder auf Kabelbahnen sauber und gerade zu verlegen, an den gefährdeten Stellen sowie bei Anschlüssen an den Geräten (z.B. am Verteiler) im Schutzrohr, Die Elektroarbeiten dürfen nur von Fachfirmen mit einer entsprechenden Konzession ausgeführt werden! liefern und montieren, und zwar:			
2.2.330			<b>Elt.-Leitung NYM-J 3 x 2,5 mm<sup>2</sup></b> Elt.-Leitung NYM-J 3 x 2,5 mm <sup>2</sup>	
	120,000	m		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

2.3 423 - Türluftschleieranlage

\* der Eingangsbereich erhält als Schutz des Wärmeverlustes eine Türluftschleieranlage.  
Diese Anlage wird elektrisch betrieben. \*

Designtürluftschleier mit EC-Technologie

Lieferumfang:

- 1x Türluftschleier
- 1x Bedienteil
- 1x IR Fernbedienung
- 1x Verbindungskabel
- 1x Bedienungsanleitung

Ausgewählt: Türluftschleier Zen (ZEN ECG 2000 E)  
Modell: Türluftschleier Zen

Beschreibung: Designtürluftschleier mit einem zeitgenössischen Stil. Minimalistisches und elegantes Design, das zu jeden räumlichen Gegebenheiten passt. Das Gerät bietet unendlich Gestaltungsoptionen. Die Aluminiumblenden können je nach Kundenwunsch mit einem Muster, Piktogramm oder dem eigenen Firmenlogo elegant in Szene gesetzt werden. Die Frontblende ist standardmäßig aus eloxiertem Aluminium. Optional auch in Edelstahl, aus anderen Materialien wie Holz, Muster oder Schriftzügen möglich. Das Gehäuse ist in einer Konstruktion aus verzinktem Stahlblech, standardmäßig in Schwarz gefertigt. Andere Farben sind auf Anfrage erhältlich. Tragflächig geformte Ausblaslamellen aus eloxiertem Aluminium, einstellbar zu jeder Seite. Eingesetzt werden 5-stufig steuerbare und geräuscharme doppelseitig saugende Radialventilatoren mit 230V Außenläufermotoren. Die EC Modelle sind mit energiesparenden EC-Ventilatoren ausgestattet. äEö Typ beinhaltet ein dreistufiges elektrisches Heizelement. Plug&Play Steuerung mit 7m RJ45 Kabel und IR-Fernbedienung im Lieferumfang enthalten. Optional: Clever Control (programmierbar, automatisch, intelligent, energiesparend, Modbus RTU für GLT Anschluss...) Luftleistung: 5400 m<sup>3</sup>/h Ventilatoren: 0,426 kW 3,72 A 230Vx1 50/60Hz Heizleistung: 10/20/30 kW (400Vx3) Maße: 291x473x2120 mm (Tiefe, Höhe, Länge) Technische Information Empfohlene Einbauhöhe 3-4,2 m Luftleistung 5400 m<sup>3</sup>/h Heizleistung 400Vx3 10/20/30 kW Lüftungsstufen 5 Leistung 0,426 kW Stromaufnahme 3,72 A Gewicht 85 kg Geräusch 63 dB(A) (5m) Heizstufen 3 Abmessung Verpackung 620x580x2210 mm Installation Anzahl an Stromzuführungen 1 Minimaler Querschnitt Stromversorgung 16 mm<sup>2</sup> Hauptschutzschalter 63 A

2.3.10

**Das Gehäuse ist in einer Konstruktion aus verzinktem**

Das Gehäuse ist in einer Konstruktion aus verzinktem Stahlblech, standardmäßig in Schwarz gefertigt. Die Frontblende ist standardmäßig aus eloxiertem Aluminium. Optional auch in Edelstahl, aus anderen Materialien wie Holz, Firmenlogos, Muster oder Schriftzügen möglich. Das Gehäuse und die Blenden können auch auf Anfrage in andere Farben beschichtet werden. Die Ausblasdüsen sind im Gehäuse integriert und bestehen aus Aluminiumlamellen, die von 0-15° zu jeder Seite einstellbar sind. Elektrische Heizung (3 Heizstufen, 3~400V). Eingesetzt werden 5-stufig steuerbare und geräuscharme

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

doppelseitig saugende Radialventilatoren mit 230V EC-Außenläufermotoren.  
 Der elektrische Anschluss erfolgt durch einen im Gehäuse integrierten Klemmkasten.  
 5-Stufen Steuerung über externes Bedienteil oder IR-Fernbedienung. Bedienteil werkseitig im Lieferumfang enthalten.  
 Zudem wird ein RJ45 Verbindungskabel (7 m) sowie die IR-Fernbedienung mitgeliefert.  
 Das Basis-Bedienteil verfügt über einfache Funktionen für den Betrieb des Türluftschleiers.  
 Für weitere Funktionsmöglichkeiten wie z.B. Anschluss eines Türkontakts wird weiteres Zubehör oder ein anderes Bedienteil benötigt.

Neendaten:  
 Spannung - 230 V  
 Frequenz - 50 Hz  
 Leistungs - 0,426 kW  
 Stromaufnahme - 3,72 A  
 Gewicht - 85 kg  
 Abmessungen - 2000 mm / 291 mm / 473 mm  
 Anschluss - 3~400V

Leistungsstufen:  
 Ansaugtemperatur: 20 °C  
 Stufe: 1 Volumenstrom: 2700 m³/h  
 Schalldruck (5m): 41 dB(A)  
 Leistungen: 10 (14,43A) kW  
 Ausblasttemperatur 1: 31,08 °C  
 Stufe: 2 Volumenstrom: 3348 m³/h  
 Schalldruck (5m): 45 dB(A)  
 Leistungen: 10 / 20 (28,87A) kW  
 Ausblasttemperatur 1: 28,93 °C  
 Ausblasttemperatur 2: 37,86 °C  
 Stufe: 3 Volumenstrom: 4050 m³/h  
 Schalldruck (5m): 51 dB(A)  
 Leistungen: 10 / 20 (28,87A) kW  
 Ausblasttemperatur 1: 27,38 °C  
 Ausblasttemperatur 2: 34,77 °C  
 Stufe: 4 Volumenstrom: 4698 m³/h  
 Schalldruck (5m): 57 dB(A)  
 Leistungen: 10 / 20 / 30 (43,3A) kW  
 Ausblasttemperatur 1: 26,37 °C  
 Ausblasttemperatur 2: 32,73 °C  
 Ausblasttemperatur 3: 39,10 °C  
 Stufe: 5 Volumenstrom: 5400 m³/h  
 Schalldruck (5m): 63 dB(A)  
 Leistungen: 10 / 20 / 30 (43,3A) kW  
 Ausblasttemperatur 1: 25,54 °C  
 Ausblasttemperatur 2: 31,08 °C  
 Ausblasttemperatur 3: 36,61 °C

Typ: ZEN ECG 2000 E  
 Artikel-Nr.: F25-20951

gew. Fabrikat: .....  
 .....  
 vom Bieter einzutragen  
 einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial  
 komplett liefern und montieren.

2.3.20	1,000	St		
--------	-------	----	--	--

**SPTC - Befestigungs-Kit**  
 SPTC - Befestigungs-Kit  
 Dieses Befestigungs-Kit besteht aus einer vorkonfektionierten Befestigungsschlaufe und einem Befestigungselement zur Höheneinstellung.  
 Lieferumfang:  
 Befestigungs-Kit (SPTC)

Technische Daten:  
 Länge: 1000 mm  
 Gewinde: M8  
 Typ: SPTC 8  
 Artikel-Nr.: F25-99135

einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial  
 komplett liefern und montieren.

	4,000	St		
--	-------	----	--	--



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

2.3.30 **Clever Control II - Komfort Regelung**  
 Clever Control II - Komfort Regelung  
 Die Clever Control II- Regelung passt automatisch die Funktionen des Luftschleiers an die Klimabedingungen des Eingangsbereichs an, um den Komfort und die Energieeinsparung sicherzustellen.  
 Die Clever Control II optimiert die Luftgeschwindigkeit und die Erwärmung, um eine wirksame Barriere für eine optimale und effektive Klimatrennung zu erzeugen.  
 Die Clever Control II ist ab Werk mit einem vordefinierten Programm geladen.  
 Die Multi-Tasking Plattform hat einen USB-Port zum Laden von eventuellen Programm- und Firmware Updates  
 Die mehrsprachigen Textdarstellungen und die graphische Anzeige ist zusammen mit selbsterklärenden Icons für ein umfassendes Verständnis geeignet. Der Hauptbildschirm zeigt die wichtigsten Einstellungen auf einem Blick:  
 Lüftungsgeschwindigkeit,  
 Heizen,  
 Temperatur,  
 Türzustand,  
 Arbeitsmodus  
 Weitere Funktionen:  
 - Türkontaktfunktion für Nachlaufzeit (fix oder adaptiert)  
 - Betriebsarten zur Energieeinsparung ECO, MEDIUM, COMFORT  
 - Zeit- und Wochenprogramm zur Steuerung der Luftbarriere in vordefinierten Zeiträumen (Ein/Aus oder Tag/Nacht Einstellungen)  
 - Reinigungshinweis und Filteralarm (Zeitintervall, Differenzdruckschalter)  
 - Kommunikation zur Gebäudeautomation über eine Modbus RTU-Schnittstelle  
 - Das Luftschleiergerät kann über elektrische Signale an den digitalen und analogen Eingängen der Clever Control in seiner Funktion direkt gesteuert oder überwacht werden.  
 Regelung für einen einzelnen Türluftschleier oder für eine Gruppe von Türluftschleiern  
 Lieferumfang:  
 Bedienteil (TFT)  
 Anschlussplatine (PCB) in Gehäuse, inkl. Netzteil  
 Verbindungskabel (7m Länge)  
 Türkontakt magnetisch (TK1)  
 Externer bzw. Außentemperatursensor (TS2)  
 Kompatibel mit:  
 Türluftschleier Typ: A / E / P  
 Technische Daten:  
 Breite: 85 mm  
 Höhe: 115 mm  
 Tiefe: 38 mm  
 Typ:  
 Clever Control II  
 Artikel-Nr.:  
 F25-99073

gew. Fabrikat: .....  
.....  
 vom Bieter einzutragen  
 einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial  
 komplett liefern und montieren.

2.3.40 1,000 St **TS2 - Externer Temperatursensor**  
 TS2 - Externer Temperatursensor  
 Der TS2 wird in Kombination mit der CleverControl oder dem DT als externer Temperatursensor verwendet.  
 Lieferumfang:  
 Externer Temperatursensor (TS2)  
 Kompatibel mit:  
 Türluftschleier Typ: A / E / P  
 Bedienteil Typ: Clever Control  
 Zubehör: DT  
 Technische Daten:  
 Schutzart: IP 65  
 Breite: 100 mm  
 Höhe: 70 mm  
 Tiefe: 28 mm  
 Typ: TS 2

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Artikel-Nr.:  
F25-99074

gew. Fabrikat: .....

vom Bieter einzutragen  
einschl. Dicht-, Verbindungs- und Befestigungsmaterial  
komplett liefern und montieren.

2.3.50

1,000 St

**Profilstahlkonstruktion**

Profilstahlkonstruktion  
für Stütz-, Haenge-, Trag- und Sonderbefestigungen  
einschl. Befestigungsmaterial,  
bestehend aus:  
Montageträger, U-Stahl mit geeigneten bzw. parallelen  
inneren Flanschflächen, kalt- bzw. warmgewalzt, in  
paarweiser 16mm  
Abstandsmontage- Kombination als Standardanwendung;  
mit zusätzlichem 50mm Lochraster im U-Profil-Steg;  
Werkstoff S235JR;  
Korrosionsschutz: Standardausführung in  
feuerstuckverzinkt, optional auf Anfrage beschichtet  
bzw. Edelstahl; flexible Anpassung an die  
Baustellengegebenheiten in umfangreicher  
Montagevielfalt; Anbindung der Verbindungsbauteile  
millimetergenau bzw. im 50mm Raster,  
mittels Regel-Verbindungselementen  
6-kt.-Gew.-Schrauben M16x60(150) in FK8.8,  
formschlüssig bzw. gleitfest; große Belastbarkeit und  
hohe Torsionssteifigkeit; Für Montagen im Anlagen-,  
Industriebau bzw. in der TGA. Für Abrechnung gelten  
die üblichen Stahlbauzuschläge nach DIN18379-18382);  
W-SL System kombinierbar mit dem passenden  
Montageschienensystem.  
Verbindungsbauteil aus Stahl, Werkstoff S235JR;  
Korrosionsschutz: Standardausführung in feuerverzinkt,  
für die Verbindung der W-SL Träger miteinander,  
in ebenen bzw. räumlichen Konstruktionen,  
sowie mit dem Baukörper; flexible Anpassung an die  
Baustellengegebenheiten in umfangreicher Montage-  
vielfalt; Anbindung der W-SL Träger millimetergenau  
bzw. im 50mm Raster, mittels Verbindungselementen  
6-kt.-Gew.-Schrauben M16x60(150) in FK8.8,  
formschlüssig bzw. gleitfest; große Belastbarkeit;  
Für Montagen in der TGA.  
Für Abrechnung gelten die üblichen Stahlbauzuschläge  
nach DIN18379-18382 Stirnflansch UNI; Material S235JR;  
feuerstuckverzinkt  
Verbindungselemente/ Verschraubungen; Stahl;  
Korrosionsschutz: Standardausführung in  
feuerstuckverzinkt  
sowie galvanisch verzinkt, für die Verbindung der  
W-SL Träger mit den Verbindungsbauteilen, deren  
Anbindungen an den Baukörper; formschlüssig bzw.  
gleitfest; Für Montagen in der TGA.  
Rohrschelle zweiteilig, verzinkt,  
Material Stahl ST 22, mit 2 Verschlusschrauben  
in Ausführung Kombikreuzschlitz und Sicherungsscheibe,  
EPDM Profildummieinlage für DIN 4109,  
Temperaturbeständig von - 30°C bis 100°C,  
Kombimutter M 8/ M10  
Hohldeckenanker W-HD  
Befestigen der zuvor beschriebenen Position in  
Hohlplattendecken  
galvanisch verzinkt  
mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,  
Einbau nach Zulassung bzw. der Ausführungsplanung und  
dem statischen Nachweis  
Dübeltechnik: Befestigungen im Beton und Mauerwerk,  
Metallanker, Bolzenanker, Schraubanker,  
Einschlaganker, Hohldeckenanker, Rahmendübel,  
Verbundanker, Injektionssysteme, nachträglicher  
Bewehrungsanschluss Vollgewindeschrauben,  
Scheibenkopfschrauben  
Anzahl und Anordnung der Dübel sind der  
Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu  
entnehmen und einzuhalten. Einbau und Montage  
gem. Europäisch Technischer Bewertung ETA-11/0093  
Ausführung nach allgemeinen technischen Regeln und  
Ausführungsunterlagen bestehend aus verzinktem Stahl,  
Abrechnung mit den Einheitsgewichten der

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	20,000	kg		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

1	410	- Sanitärinstallation		
1.1	411	- Abwasserinstallation		
1.2	411	- Regenwasserinstallation		
1.3	412	- Trinkwasserinstallation		
1.4	412	- Sanitäre Objekte		
2	420	- Heizungsinstallation		
2.1	422	- Wärmeverteilnetze		
2.2	423	- Raumheizflächen + FB-HZ		
2.3	423	- Türluftschleieranlage		

Summe:

Ust 0,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:  
Datum:  
Tel.:  
Fax:  
e-mail:  
USt.-ID-Nr.:  
HR-Nr.:  
Registergericht:  
BlmA-Nummer:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland

## Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmenummer	Baumaßnahme
<b>20113-D9-0001</b>	<b>Anbau Aufwachraum</b>

**UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142**

Vergabenummer	Leistung
<b>25E0037R</b>	<b>Heizung und Sanitär</b>

### Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- 233 Nachunternehmerleistungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

### Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 221 oder 222 Angaben zur Preisermittlung
- 
- 

<sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

**2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer \_\_\_\_\_ Euro

**2.1** Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag<sup>2</sup> beträgt einschl. Umsatzsteuer \_\_\_\_\_ Euro\*

\* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

**3** Anzahl der Nebenangebote \_\_\_\_\_ St.

**4** Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote<sup>3</sup> sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind \_\_\_\_\_ %

**5** Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6**  Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____
Name: _____	PQ_Nummer: _____

- Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).<sup>4</sup>

**7** Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

<sup>2</sup> Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

<sup>3</sup> Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

<sup>4</sup> Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

**8 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Ist**

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
  - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

## Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **20113-D9-0001**Vergabenummer **25E0037R**

Vergabeart

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung         | <input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung         | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe               | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren        |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog      |

Baumaßnahme

**Anbau Aufwachraum****UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142**

Leistung

**Heizung und Sanitär**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)                                       |  |
| <input type="checkbox"/> Bieter*)   |  |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) |  |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)                                |  |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*)                            |  |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum<sup>1</sup> vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Der längere Zeitraum ist maßgebend.



**Angaben zu Arbeitskräften**

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

**Registereintragungen**

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

**Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation**

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

**Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt**

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse<sup>2</sup>, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>3</sup> sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

<sup>2</sup> soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

<sup>3</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

**Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft**

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>4</sup>

<sup>4</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist



Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0037R	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>		
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>		

## Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€h
1.1	<b>Mittellohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.3	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf <b>ML</b>		
1.4	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	<b>Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	<b>Baustellengemeinkosten</b>					
2.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten</b>					
2.3	<b>Wagnis und Gewinn</b>					
2.3.1	<b>Gewinn</b>					
2.3.2	<b>betriebsbezogenes Wagnis<sup>1</sup></b>					
2.3.3	<b>leistungsbezogenes Wagnis<sup>2</sup></b>					
2.4	<b>Gesamtzuschläge</b>					

<sup>1</sup> Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

<sup>2</sup> Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

<b>3. Ermittlung der Angebotssumme</b>				
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten €	Gesamtzuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
<b>3.1</b>	<b>Eigene Lohnkosten</b> Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			X
	x			
<b>3.2</b>	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
<b>3.3</b>	<b>Gerätekosten</b> (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
<b>3.4</b>	<b>Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			
<b>3.5</b>	<b>Nachunternehmerleistungen</b> <sup>3</sup>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer</b>				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:


Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0037R	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>		
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>		

**Angaben zur Kalkulation über die Endsumme**

<b>1.</b>	<b>Angaben über den Verrechnungslohn</b>	<b>Lohn €/h</b>
<b>1.1</b>	<b>Mittellohn ML</b> einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
<b>1.2</b>	<b>Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne	
<b>1.3</b>	<b>Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder	
<b>1.4</b>	<b>Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

<b>1.5</b>	<b>Umlage auf Lohn</b> (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
<b>1.6</b>	<b>Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:




(Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme)

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	<b>Eigene Lohnkosten</b> Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	<b>Stoffkosten</b> (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	<b>Gerätekosten</b> (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	<b>Sonstige Kosten</b> (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	<b>Nachunternehmerleistungen</b> <sup>1</sup>			x	
<b>Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)</b>				<b>noch zu verteilen</b>	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	<b>Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn</b>			
3.1	<b>Baustellengemeinkosten</b> (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)			
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.			
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.			
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.			
<b>Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)</b>				
3.2	<b>Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)</b>			
3.3	<b>Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)</b>			
3.3.1.	Gewinn			
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)			
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis ( mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)			
<b>Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)</b>				
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)</b>				

<sup>1</sup> Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
<b>20113-D9-0001</b>	<b>Anbau Aufwachraum</b>
	<b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>
Vergabenummer	Leistung
<b>25E0037R</b>	<b>Heizung und Sanitär</b>

**Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft**

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

**Bevollmächtigter Vertreter**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

**Weitere Mitglieder**

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

Mitglied \_\_\_\_\_

USt-ID: \_\_\_\_\_

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift

<sup>1</sup> Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	<b>25E0037R</b>	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>		
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>		

### Ergänzung des Angebotsschreibens

#### Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung





Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	25E0037R	
Baumaßnahme <b>Anbau Aufwachraum</b> <b>UNI Rst. Uni.klinik Doberaner Str.142</b>		
Leistung <b>Heizung und Sanitär</b>		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.<sup>1</sup>

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

<sup>1</sup> Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein **Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift** besteht

- a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme  
**20113-D9-0001**  
**Anbau Aufwachraum**  
Leistung  
**25E0037R**  
**Heizung und Sanitär**

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

- nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).
- folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).
  - Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
  - Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
  - Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

- keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).
- Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.
- keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).
- Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)